

# Staufer Kurier



Amtsblatt  
der Stadt  
Waiblingen

Nummer 38 41. Jahrgang CMYK+

Donnerstag, 21. September 2017

## Remstal Gartenschau 2019

### Remsterrassen – Projekt ist fertiggestellt



Eins der Waiblinger Projekte zur Remstal Gartenschau 2019 ist fertiggestellt.

Unter dem Thema „Stadt und Fluss“ machen die Remsterrassen auf der Großen Erleninsel die Rems im Herzen der Stadt zugänglich und erlebbar.

Zur Eröffnung der neuen Remsterrassen

**am Dienstag, 26. September 2017,  
um 16 Uhr**

lädt Oberbürgermeister Andreas Hesky auf die Große Erleninsel herzlich ein.

## Auf dem Marktplatz

### Internationales Fest der Begegnung



Den Höhepunkt der Interkulturellen Wochen 2017 bildet das Internationale Fest der Begegnung am Sonntag, 24. September, das Oberbürgermeister Andreas Hesky um 12 Uhr auf dem Marktplatz eröffnet.

Die Kulturvereine und Organisationen bieten außer internationalen Spezialitäten von 14 Uhr an ein vielseitiges Kultur- und Musikprogramm. Erwartet wird die Kindertanzgruppe des kroatischen Kultur- und Sportvereins Zrinski, ein Auftritt der neu gegründeten Tanzgruppe des rumänischen Vereins Lucafarul und die griechische Tanzgruppe der Argonauten. Für musikalische Unterhaltung sorgt das Trio „Airelatino“ mit lateinamerikanischen Rhythmen, sowie die Gruppe „Sound of Integration“, ein ehrenamtlich geführtes Musikprojekt. Veranstalter sind der Integrationsrat und die Kommunale Integrationsförderung.

Lesen Sie mehr zur Veranstaltungsreihe auf unserer Seite 3.



## „Christoph Niemann: Modern Times“ – eine große Rundumschau seines Schaffens

(gege) Das Warten hat in Kürze ein Ende. Das Warten darauf, dass die Galerie Stihl Waiblingen endlich wieder ihre Pforten öffnet, ist dann von 23. September an den Blick auf eine neue Auswahl auf „Arbeiten auf Papier“ freigegeben. Bis Januar 2018, dem zehnten Jahr ihres Bestehens, wie Oberbürgermeister Andreas Hesky betonte, wird die Schau des 1970 in Waiblingen geborenen Künstlers Christoph Niemann zu sehen sein. Ein echtes „Muss“ für potenzielle Besucher ist es dann auch, die neue Ausstellung mit dem Titel „Christoph Niemann: Modern Times“, die mit 160 Arbeiten einen repräsentativen Querschnitt der Schaffenskraft des Künstlers präsentiert. Ein erster Eindruck ist beim Pressegespräch am Dienstag, 19. September 2017, gewährt worden. Zeichnungen, Druckgrafiken, Animationen, Filme, Installationen und Apps halten sich selbst feil, bewundert zu werden. Und dafür haben sich die Leiterin der Galerie, Silke Schuck, und ihre derzeitige Stellvertreterin, Dr. Barbara Martin, alle nur erdenkliche Mühe gegeben. Die vom „Studio Christoph Niemann“ zur Verfügung gestellten Werke und deren Präsentation in der Ausstellung lenken die Besucher von einer humorvol-

len Betrachtung zur nächsten, zwischendurch vorbei an Trivialitäten des Alltags, die durch Meisterhand zur Kunst erhoben worden sind, bis zu politischen Ein- und Ansichten, die eronnen wurden, einen Denkprozess beim Betrachter anzustoßen. Dr. Barbara Martin, kommissarische Leiterin der Galerie, erläuterte das weit verzweigte Schaubild, mit dem Niemann sich selbst präsentiert, den Illustrator, den Künstler, den Autor. Eine witzige und zugleich sehr spezielle Art einer Präsentation Niemanns über sich selbst. Ausgebildet an der Stuttgarter Akademie der Bildenden Künste, führte ihn zunächst ein Praktikum nach New York, wo er bis 2008 seine künstlerische Heimat fand. Seit 2008 jedoch lebt er in Berlin. Von den US-Amerikanern habe er sich mit seiner Kunst gut verstanden gewusst, zitierte ihn Dr. Martin. Berühmt wurde er durch seine Coverbilder und Illustrationen für „The New Yorker“ und „The New York Times Magazine“. Er bringe ganz simple Dinge auf den Punkt und überrasche mit seiner Kreativität: die aufgeschüttelte Avocado, die zum Baseballschläger mutierte; ein vielfach verwickelter Meterstab, der den Körper eines Flamingos abgibt. Viel Arbeit stecke zuweilen in

den scheinbar wie von selbst entstandenen Werken. Von der Idee über bis zu 30 Entwürfen bis zum optimalen Aufnahmewinkel führe der Prozess. 24 Titel für den „New Yorker“ sind so entstanden. Ein mit einem QR-Code versehenes Bild wird zum Leben erweckt, indem man ein Tablet darüber hält – „Augmented Reality“. Sein Reisetagebuch ins Grenzgebiet zwischen Nord- und Südkorea kann der Besucher in einer Virtual-Reality-Technologie nachvollziehen. Und nach so zahlreicher Technik entführen Blätter von Bäumen den Betrachter wieder an die Basis: sie werden zum „Tree-Shirt“ und nehmen die Form eines Bekleidungsstücks an, verformen sich zum Auto oder zur Rübe. So schlicht, so beeindruckend: die Illustration zum Kinderwörterbuch: „together“, ja zusammen lässt sich mit einem Reißverschluss am besten darstellen; „must“ ein klares „Muss“ gilt für den Fisch, der in der Zeichnung so sehnsüchtig nach seinem Wasserglas schaut. Die Kunstvermittlung und die Kunstschule halten im Ausstellungszeitraum Angebote bereit. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können auf den Spuren Niemanns kreativ werden. Weitere Informationen zur Galerie auf Seite 5.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzungskalender

Am Donnerstag, 21. September 2017, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Bittenfeld eine Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld statt.

#### TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
3. Remstal Gartenschau 2019 – Konzeption investiver Projekte aus der Bürgerbeteiligung 2015 – Kenntnisnahme
4. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes
5. Gespräch mit dem Oberbürgermeister zu aktuellen Themen

Am Freitag, 22. September 2017, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Neustadt eine Sitzung des Ortschaftsrats Neustadt statt.

#### TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Ortsmitte Neustadt – Städtebaulicher Wettbewerb 2009 – Vorstellung und Weiterentwicklung der Ergebnisse
4. Remstal Gartenschau 2019 – Konzeption investiver Projekte aus der Bürgerbeteiligung 2015 – Kenntnisnahme
5. Bausachen
6. Verschiedenes
7. Bekanntgaben/Anfragen

Am Freitag, 22. September 2017, findet um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hegnach eine Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt.

#### TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Beschaffung Lautsprecheranlage für die Hartwaldhalle Hegnach

Fortsetzung auf Seite 4

## Jugend im Städtischen Orchester

### Altpapier wird gesammelt

Die Jugend im Städtischen Orchester Waiblingen sammelt am Samstag, 23. September 2017, Altpapier in Waiblingen: in der Kernstadt mit dem Wohngebiet Rinnenacker, der Korber Höhe und dem Wohngebiet Galgenberg. Das Sammelgut muss bis 8 Uhr bereitstehen. Außerdem stehen schon am Freitag bis einschließlich Montag Sammelcontainer an der Rundsporthalle bereit. Dort können Anlieferer ihr Papier selbst einwerfen. Der Erlös der Aktion kommt der Jugendarbeit im Orchester zugute.

## Kulturhaus Schwanen in der Winnender Straße 4

### Deutliche Signale zwingen beim Brandschutz zum Handeln

(red) Beim Kulturhaus Schwanen in der Winnender Straße kann von einem Erfolgsmodell gesprochen werden. Die Auslastung hat sich im Jahr 2001 von 47 Eigenveranstaltungen und fünf Vermietungen auf 115 eigene Veranstaltungen im Jahr 2015 und 15 Saalvermietungen gesteigert. Die starke Nutzung und die geänderte rechtliche Situation beim Brandschutz zwingen allerdings zum Handeln.

Nach 17 Jahren Kulturhaus-Betrieb und kaum weniger langen 14 Jahren Schwanensaal in Betrieb sind bei den wiederkehrenden Begehungen in den vergangenen vier bis fünf Jahren innerhalb der Brandverhütungsschau immer wieder Mängel im Bereich des Brandschutzes festgestellt worden. Die Defizite zu beseitigen und das Haus für die Zukunft zu rüsten, erfordern inzwischen ein Gesamtkonzept, Einzelmaßnahmen sind nicht mehr zukunftsweisend. Die Kosten für den Brandschutz liegen bei mehr als 355 000 Euro. Der Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt stimmte am Donnerstag, 7. September 2017, dem geplanten Vorgehen zu, einen Architekten und einen Fachplaner mit der Werksplanung und den Ausschreibungen zu beauftragen und den Brandschutz umzusetzen.

Michael Gunser, Leiter des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement, betonte, dass die gute Auslastung des Hauses zwar eine erfreuliche Entwicklung sei, die Stadt habe aber deutliche Signale von Seiten des Baurechts und aus den Brandverhütungsschauen bekommen, den Brandschutz zu ertüchtigen und den Vorschriften entsprechend anzupassen. Ein externes Planungsbüro ist inzwischen einbezogen worden, um eine Lösung

zu finden, die dem Haus gerecht wird und den Brandschutz erfüllt. Was zu machen ist, wurde mit dem Kulturhaus-Team, der Feuerwehr und dem Baurechtsamt abgestimmt.

Vor allem müssen Brandschutzabschnitte gebildet werden, das heißt, Türen werden eingebaut, die tagsüber offen stehen und im Notfall durch einen Auslöser geschlossen werden. Die Fluchtwege werden überarbeitet. Zwei Rettungswege sollen künftig ins Freie führen. Am Giebel Richtung Rems soll eine neue Stahlterrasse angebracht werden. Sie soll entsprechend gestaltet und auch mit dem Biergarten verbunden werden – so dass sie optisch dem Haus entspricht und ihre Funktion erfüllt. Von der Dachterrasse im zweiten Dachgeschoss soll ein Gitterrost-Dachsteg angebracht werden, der zur Terrasse im ersten Dachgeschoss führt. Ein besseres Frühwarnsystem soll kommen, die Brandmeldeanlage soll bei der Feuerwehrzentrale aufgeschaltet werden.

Die Notbeleuchtung und die Notstromversorgung im Brandfall werden neu geplant und die Brandschutzklappen werden ertüchtigt, ebenso wie die dafür erforderliche Elektroinstallation.

### Kulturbar Luna jetzt Fidels Fritz

Erst Ende November letzten Jahres ist die spazige Kulturbar Luna zum gemütlichen Fidels Fritz, einem Treffpunkt vor und nach Kulturveranstaltungen, umgebaut und den heutigen Anforderungen angepasst worden. Die Theke wurde umgestaltet, die Möblierung und der Bodenbelag sind neu. Das Fritz ist durch einen zusätzlichen direkten Eingang von der Straße her zu erreichen; aber auch der Außenbereich zum Biergarten wurde optimiert. Zudem ist die Bühne verlegt worden.

## „Wissenstransfer hoch 4“ am 26. September

### Ausblicke und Information für Unternehmen in der Region

Headlines wie „Dieselgate“ oder „Explosion der Staatsschulden“ sind Schlagzeilen, die nahezu regelmäßig zu lesen sind. Hinzu kommen täglich Meldungen über Flüchtlingskrise und die kriegerischen Auseinandersetzungen in Teilen der Welt.

Als Betrachter der Nachrichtenlage fragt man sich, ob Europa oder gar die Welt zu zerfallen drohen? „Krisen ohne Ende, Wohlstand in Gefahr“ ist der Titel des „Wissenstransfers hoch 4“, zu dem die Städte Waiblingen, Fellbach und Winnenden sowie die Gemeinde Kernen kleine und mittlere Unternehmen aller Branchen am Dienstag, 26. September 2017, um 19 Uhr in die Räume der Volksbank Stuttgart, Direktion Waiblingen, Bahnhofstraße 2, einladen.

Gastreferent ist Markus Gürne, bekannt als Leiter der ARD-Börsenredaktion und Moderator der Sendung „boerse vor acht“ im Ersten Deutschen Fernsehen. Anfang des Jahres 2013 übernahm er zusätzlich beim ARD-Wirtschaftsmagazin „Plusminus“ die Moderation. Gürne weiß, wovon er spricht: er profitiert von den Erfahrungen als Auslandskorrespondent der ARD für Südostasien. Seine tiefen Einblicke in die internationale Politik und die globalen Finanzmärkte garantieren spannende Vorträge. Markus Gürne, in Stuttgart geboren und

### Am 2. Oktober

#### Sporthallen geschlossen

Die städtischen Sport- und Turnhallen sind am Montag, 2. Oktober 2017, für den Übungsbetrieb der Vereine geschlossen. Dies gilt auch für die Sporthallen im Berufsschulzentrum und die Christian-Morgenstern-Turnhalle.



aufgewachsen, sammelte seine ersten journalistischen Erfahrungen in der Sportredaktion des SDR. Er studierte Rechtswissenschaften, Politikwissenschaften und Rhetorik in Tübingen, absolvierte ein Volontariat beim SWR und kam schließlich zur ARD.

Unternehmen können sich bei Dagmar Frischling, ☎ 07151 5001-8301, E-Mail: dagmar.frischling@waiblingen.de anmelden. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

### „Tag der Deutschen Einheit“

#### Rathäuser beflaggt

Am „Tag der Deutschen Einheit“, Dienstag, 3. Oktober 2017, werden auch in Waiblingen die Rathäuser in der Kernstadt und den Ortschaften beflaggt. Der 3. Oktober wurde 1990 im Einigungsvertrag zum Feiertag bestimmt.

## Bundestagswahl am Sonntag

### Wahlhelfer dringend gesucht

Das Wahlamt der Stadt Waiblingen sucht wieder Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am Sonntag, 24. September 2017.

Das Regierungspräsidium Stuttgart teilt in einer Pressemitteilung mit, dass die ersten Fälle von Virusgrippe verzeichnet wurden. Seit Anfang September wurden sieben Influenza-Erkrankungen in Baden-Württemberg gemeldet. Ähnlich ergeht es dem Leiter des Wahlamts, Benjamin Schock, krankheitsbedingt fehlt es an Wahlhelfern. Interessenten sollten sich rasch beim Wahlamt unter ☎ 07151 5001-2577 oder per E-Mail an wahlen@waiblingen.de melden.

Wahlhelfer darf werden, wer wahlberechtigt, mindestens 18 Jahre alt und wohnhaft in Waiblingen ist. Beisitzer bekommen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung von 35 Euro. Die Wahlzeit dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr. Es wird in Vormittags- und Nachmittagschichten gearbeitet. Von 18 Uhr an tritt das gesamte Team zur Ermittlung des Ergebnisses zusammen und zählt die Stimmen aus.

Bisher hatte die Stadt etwa 300 ehrenamtliche Helfer für die Bundestagswahl gewinnen können. Eingesetzt werden pro Wahllokal acht Helfer. Sie geben die Stimmzettel in den Wahllokalen aus, stellen die ordnungsgemäße Wahl der Bürgerinnen und Bürger sicher, zählen die Wahlzettel aus und stellen im Anschluss für das Lokal das Wahlergebnis fest. Dazu kommen 25 ehrenamtliche Helfer für die Briefwahl.



## Geselliger Genuss bei Rebensaft und Musik

Bis Ende September trifft sich Waiblingen donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr auf dem Marktplatz zur Weinprobe. Wechselnde Weingüter aus dem gesamten Remstal bringen ihre Kellerschätze zum Verkosten, flankiert von kleinen Snacks. Untermauert wird das Geschmackserlebnis von Live-Musik. Doch nicht nur ausgewiesene Weinfreunde zieht die Veranstaltung an. Die Geselligkeit steht im Mittelpunkt: man trifft sich zu einem entspannten Plausch. Am Donnerstag, den 21. September, verwöhnt das Weingut Idler die Besucher mit seinen edlen Tropfen. Das kleine, aber feine Weingut liegt im Ortskern von Strümpfelbach. Der Weinbau ist seit Generationen ein wichtiger Bestandteil der Familie Idler. Seit dem Jahr 2012 werden die Weine mit viel Sorgfalt und Leidenschaft selbst ausgebaut. Mit viel Liebe und handwerklichem Geschick richtet die Winzerfamilie ihre Arbeit darauf hin aus, im Herbst gesunde, aromatische Trauben ernten zu können. Bereits seit Mitte August bietet Björn Bergmann im lichtdurchfluteten Restaurant „Mille Miglia“ in Waiblingen seine klassische gehobene Küche an. An diesem Donnerstag gibt er eine Kostprobe seiner Kochkunst bei „Waiblingen erfrischt“. Früher in der Krone in Geradstetten hat er sich mit seiner Aromenküche in den Guide Michelin „gekocht“. Von Montag bis Freitag bietet das „Mille Miglia“ unter anderem Mittagmenüs. Abends wird die Karte durch eine Steakkarte, Regionales und Internationales ergänzt. Events und geschlossene Ver-

anstaltungen finden samstags statt. Im Hauptberuf ist er TV-Moderator – und das schon seit 20 Jahren. Seine Zuschauer kennen ihn aus der SWR-Landesschau oder Kaffee-oder Tee. Doch Jürgen Horig ist auch Künstler, Sänger, Autor von Songs – und er hat vergangenes Jahr sein erstes Album veröffentlicht. „Outcomes“ heißt es: Ergebnis – zwölf außergewöhnliche Songs – zwölf Geschichten über das Leben, die Liebe, das Vermissten, die Familie, übers Glück und die üblen Kurven, die das Schicksal für jeden parat hat. Verpackt in einen Sound, der einem ins Ohr geht: modern und klar, melodios und vielfältig. Soweit die CD. Bei seinen Liveauftritten aber präsentiert sich Jürgen Horig noch einmal ganz anders. Gemeinsam mit seinem Keyboarder Rainer Sorg interpretiert er die Songs komplett neu – zart, einfühlsam, und dennoch kraftvoll. Zu hören sind nicht nur eigene Songs, sondern auch Lieblingslieder, die viele kennen und mit denen jede Menge Erinnerungen verbunden sind. Zum Schluss ist das Weingut Zimmer, Kernen, zu erleben, die Musik: Pop Collection; die Speisen von der Brennerei Sigle. Die Aktion Weincen zugunsten der Bürgerstiftung Waiblingen geht weiter. Die teilnehmenden Wengertler und Gastronomen unterstützen die Stiftung mit einer Spende; die Gäste sind eingeladen, diese Aktion zu unterstützen. Im Internet: [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de). Auf facebook: [www.facebook.com/WaiblingenStadtportal/](https://www.facebook.com/WaiblingenStadtportal/).

## Am 2. Oktober Krämermarkt in der Altstadt

Zahlreiche Händler bieten am Montag, 2. Oktober 2017, von 8 Uhr bis 18.30 Uhr beim „Michaelsmarkt“ in der historischen Waiblinger Altstadt wieder ihre Waren an. Die Stände sind auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone zu finden. Die gesamte Innenstadt ist von 5 Uhr bis 19 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Inhaber dort angesiedelter Geschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten rechtzeitig darüber zu informieren.

### Linie 208 fährt andere Route

Auch bei der Buslinie 208 ergeben sich Änderungen: die Busse fahren den ganzen Tag nicht über die Haltestelle Rathaus und Schwanen. In Richtung Galgenberg fahren die Busse über die Haltestellen Stadtmitte und Bürgerzentrum.



Mehr als 130 auf Hochglanz polierte Karossen vergangener Tage machten sich am Sonntag, 17. September 2017, bei der 15. Remstal-Klassik auf die Rundtour durchs Remstal. Von 9.31 Uhr an waren sie im Minutentakt gestartet und auch wohlbehalten wieder zurückgekehrt. Foto: Redmann

## Waiblingens Büchereien Schauen Sie rein!



In entspannter Atmosphäre kommen junge Autorinnen und Autoren oder solche, die es werden wollen, bei den „Schreibgesprächen“ am Freitag, 22. September 2017, um 17 Uhr zusammen.

### Literatur zur Kaffeezeit

In der „Literatur zur Kaffeezeit“ am Mittwoch, 27. September, um 15 Uhr können sich die Teilnehmer bei Kaffee, Tee und Gebäck den „Dänischen Autoren auf großer Reise“ widmen. Eva Lykke Pedersen liest dazu. Eintritt: 2 €, einschließlich Getränk.

### Philosophie zum Mitmachen

In der Philosophie zum Mitmachen, der geistreichen Gesprächsrunde, unterhalten sich Stefan Neller und Jonas Kabsch am Mittwoch, 4. Oktober, um 18.30 Uhr über „Luther – das Wort, die Sprache“. Ein Thema in Zusammenhang mit dem Lutherjahr. Eintritt frei.

Die Öffnungszeiten: Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. – Geschlossen am 3. Oktober.

Ortsbüchereien: Beinstein – Rathausstraße 29; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr; nicht am 3. Oktober. Bittenfeld – Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr; nicht am 3. Oktober. Hegnach – Hauptstraße 64; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr; nicht am 3. Oktober. Hohenacker – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr. Neustadt – Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Im Internet: [www.stadtbuecherei.waiblingen.de](http://www.stadtbuecherei.waiblingen.de).

## Die Stadt gratuliert

Am Donnerstag, 21. September: Herta und Max Langer zur Diamantenen Hochzeit. Luise und Gerhard Watzek zur Diamantenen Hochzeit.

Am Freitag, 22. September: Karl Usinger zum 85. Geburtstag. Erika und Heinrich Pitters zur Diamantenen Hochzeit. Ingrid und Bruno Longhino zur Goldenen Hochzeit.

Am Samstag, 23. September: Martin Richter zum 85. Geburtstag. Mürüvvet Uysal in Hohenacker zum 85. Geburtstag. Katharina und Dr. Nikolaus Nagel in Neustadt zur Goldenen Hochzeit.

Am Sonntag, 24. September: Hans Werth zum 85. Geburtstag. Werner Morawetz zum 80. Geburtstag. Karl-Gerhard Wilk zum 80. Geburtstag.

Am Montag, 25. September: Günter Wagner zum 80. Geburtstag. Josef Häling in Neustadt zum 80. Geburtstag.

Am Mittwoch, 27. September: Wilhelm Brand zum 85. Geburtstag. Elisabetha Starkulla zum 85. Geburtstag. Babette Bidlingmaier zum 85. Geburtstag.

\*

Marion Nothdurft, Beschäftigte bei der Ganztagsbetreuung am Salier-Schulzentrum, wird am Donnerstag, 21. September, 50 Jahre alt.

Matthias Siegle, Leiter der Ganztageseinrichtung an der Comeniuschule, feiert am Montag, 25. September, seinen 50. Geburtstag.

### Zum Weltmädchentag am 11. Oktober

## Zahlreiche Angebote rund um den Aktionstag



Der „International Day of the Girl Child“ wurde im Jahr 2011 von den Vereinten Nationen ausgerufen und zum ersten Mal am 11. Oktober 2012 begangen. Als weltweiter Aktionstag soll der Weltmädchentag Mädchen und ihre Lebenswelten

sichtbar und auf ihre Bedürfnisse aufmerksam machen. Seit drei Jahren beteiligt sich die Stadt Waiblingen mit vielen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern an diesem Aktionstag.

Zum dritten Mal wurde eine ganze Reihe von Angeboten rund um den 11. Oktober initiiert. Die Veranstaltungen reichen vom Kinderfilm über Selbstbehauptung und Kunst bis hin zu Job-Infos und einem Angebot für Eltern über die Internetnutzung ihrer Töchter sowie die damit verbundenen Gefahren.

Alle Mädchen und deren Eltern sind herzlich eingeladen, betont Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr, einen Blick in das Programm zu werfen und das eine oder andere Angebot auszuprobieren. Sie dankt allen Veranstalterinnen und Veranstaltern und unterstützenden Organisationen, die dieses vielseitige Programm ermöglicht haben. Allen Beteiligten wünscht sie viel Spaß beim dritten Weltmädchentag in Waiblingen.

### Kinderfilm im Kino

Los geht's am Freitag, 6. Oktober 2017, um 15.45 Uhr mit dem Film im Kinderkino „Ente gut! Mädchen allein zu Haus“. Ort: Traumpalast Waiblingen, Bahnhofstraße 50-52. Kartenvorverkauf: ☎ 07151 959280.

Eintritt: Kinder 3 €, Erwachsene 4 €. Veranstaltet von: Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen.

Die elfjährige Linh und ihre kleine Schwester Tien sind plötzlich auf sich alleine gestellt, als ihre Mutter nach Vietnam muss, um sich um die kranke Oma zu kümmern. Doch das darf niemand erfahren – vor allem nicht das Jugendamt. Linh ist jetzt nicht nur für Tien verantwortlich, sondern muss sich neben der Schule auch um den Haushalt und den vietnamesischen Imbiss ihrer Mutter kümmern. Doch die selbst ernannte Spionin Pauline aus dem Wohnblock gegenüber entdeckt das Geheimnis und droht, die beiden Mädchen zu verraten. Aus der anfänglichen Erpressung wächst bald eine Freundschaft, die jedoch immer wieder auf die Probe gestellt wird. Denn auch die Polizei und Frau Trost vom Jugendamt sind nah dran, hinter das Geheimnis zu kommen.

### Medientisch in der Stadtbücherei

Mädchen im Alter von sechs Jahren bis 18 Jahren finden im Oktober allerlei Bücher, Filme, CDs und Spiele für, von und über Mädchen. Zum Stöbern, Informieren, Spaß haben und natürlich zum Ausleihen! Der Medientisch steht im Untergeschoss bei den Jugendmedien und in der Kinderbücherei bei den Kindermedien.

### Anregungen und Feedback

Wer weitere Ideen für den Weltmädchentag oder Anregungen hat oder Feedback geben möchte, kann sich an die Beauftragte für Chancengleichheit der Stadt Waiblingen, Gabi Weber, [chancengleichheit@waiblingen.de](mailto:chancengleichheit@waiblingen.de), wenden.

Alle Veranstaltungen sind auch im Veranstaltungskalender der Stadt Waiblingen und auf den Internetseiten der Einrichtungen zu finden.

Veranstaltende Einrichtungen: Arbeitsagentur Waiblingen, Familienbildungsstätte Waiblingen, Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen, Kunstschule Unteres Remstal, pro familia Waiblingen, Stadtbücherei Waiblingen, Volkshochschule Unteres Remstal. Unterstützt von: Beinstener Kids, Frauenrat der Stadt Waiblingen.

## WAIBLINGEN LEUCHTET AM 06.10.2017

Flanieren Sie durch die Innenstadt bei stimmungsvollem Ambiente und genießen Sie die vielfältigen Angebote des Einzelhandels und der Gastronomie. Die Geschäfte haben an diesem Abend bis 23 Uhr für Sie geöffnet.

Erleben Sie Waiblingen in einer fantastischen Farb- und Klangwelt. Inszenierungen und Darbietungen namhafter Künstler, Tänzer und Musiker werden Sie verzaubern! Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm bietet für Jeden etwas und sorgt für eine ausgelassene Stimmung. Ab 19 Uhr inszenieren Lichtinstallationen eine besondere Atmosphäre und bringen die Stadt zum Leuchten!

### Veranstalter:



Scheueringstraße 4, 71332 Waiblingen  
Telefon: (0 71 51) 50 01-83 21  
E-Mail: [touristinfo@waiblingen.de](mailto:touristinfo@waiblingen.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-14 Uhr  
[www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)



## WAIBLINGEN LEUCHTET 6. OKTOBER 2017



Flagge zeigen bei „Bunt statt Braun“ – 13. Jugendkulturwoche für Vielfalt und gegen Rassismus

## Nachhaltige Prävention mit Blick auf die Zukunft

(ern) „Bunt statt Braun 2017“ steht unter dem Motto „Flagge zeigen“. Nicht die Flagge einer Partei oder eines Landes ist gemeint, sondern es ist die Flagge der Vielfalt und des Friedens, die die Veranstaltergemeinschaft von „Bunt statt Braun“, der Jugendkulturwoche für Vielfalt und gegen Rassismus, meint. Drei Exemplare davon hängen seit Montag vor dem Waiblinger Kulturhaus Schwanen, Mitveranstalter und Ort der Kulturwoche. Beidseitig bedruckte Lastwagenplane, kräftige Farben, bewegte Farben, eine einfache und klare Botschaft: „Bunt statt Braun“, erklärte Cornelius Wandersleb am Dienstag, 19. September 2017, beim Pressegespräch.

Und sie dürfen nachgemacht werden. Bertold Becker hat sie gestaltet, die Druckdatei kann über [kontakt@verlag-iris-forster.de](mailto:kontakt@verlag-iris-forster.de) kostenlos angefordert werden. Lediglich Plane und Aufdruck schlagen zu Buche. Wer immer Flagge zeigen möchte: hier ist die Gelegenheit. Die Veranstalter von „Bunt statt Braun“ möchten das als Tipp verstanden haben, auf öffentlichen Plätzen, vor Verwaltungsgebäuden, Schulen, Vereinsheimen, Kleingärtnerkolonien und Bahnhöfen diese Flagge zu hissen. Es gebe überall viele und meistens nichtbeflaggte Fahnenmasten. Farbe bekennen, Flagge zeigen: Man dürfe ruhig mal aus sich rausgehen und ein frühliches positives Signal setzen, betonte Wandersleb.

„Bunt statt Braun“ ist im 13. Jahr, es ist mit

Veranstaltungen von 13. bis 17. November eine nachhaltige Präventionsveranstaltung für die Fähigkeit zum Perspektivenwechsel, fürs Reifwerden zu Empathie, statt Angst haben zu müssen vor Menschen, die anders sind. Die Früchte dieser Jugendkulturwoche, die inzwischen auch Angebote für Grundschüler beinhaltet, liegen, wie bei allen Präventionsmaßnahmen, in der Zukunft.

Neu sind dieses Jahr zwei Mitveranstalter: Die Türkische Gemeinde in Baden-Württemberg und die Evangelische Kirchengemeinde Waiblingen. Die TGBW ist eine säkulare Vereinigung von Menschen mit Migrationshintergrund in Baden-Württemberg. Sie teilt den Ansatz von „Bunt statt Braun“: „für Vielfalt und gegen Rassismus“. „Das passt“, sagt Cornelius Wandersleb vom Schwanen. „Da ist Resonanz. Keine offene oder latente Autoritätshörigkeit, keine Schwäche für Machthaber. Demokraten, wie eben alle vom Bunt statt Braun-Team“.

Die Evangelische Kirchengemeinde Waiblingen legt diesen Herbst ebenfalls einen sichtbaren Akzent auf das Thema „Vielfalt“. Sie nimmt mit ihren Konfirmandinnen und Konfirmanden an einem einwöchigen Gospel-Workshop teil mit der aus Südafrika stammenden Sängerin Thabile. Was ist christlicher Glaube in Afrika? Praktisch und aus erster Hand vermittelt. Wo, wenn nicht hier, kann es wirkliche Begegnungen der so verschiedenen Welten geben. Eine Kostprobe des gemeinsam Gelebten und Entwickelten gibt es zu Beginn des diesjährigen Bunt statt Braun-Weitwerbskonzerts am Freitag, 17. November 2017. Dieser Abend, sagte Sonja Großhans, Fachstelle Demokratieförderung und Rechtsextremismusprävention im Kreisjugendamt, soll der Öffentlichkeit besonders ans Herz gelegt werden. Acht hochkarätige junge Bands treten mit-

einander in einen Wettbewerb um das beste selbst getextete und selbst komponierte Lied zum Thema der Kulturwoche. Dieses Mal können sich auch Poetry-Slamer bewerben! Und dann noch der Gospel-Chor, dirigiert von Thabile, im Rahmenprogramm. Der Schwanensaal, sind die Veranstalter überzeugt, wird bersten vor musikalischem Können, vor Originalität und Begeisterung.

### Workshops für Grundschüler

Es gibt dieses Jahr wieder zahlreiche Workshop-Angebote, auch für Grundschüler. Einen Trickfilmworkshop (bereits ausgebaut), einen Film mit nachfolgendem Gespräch („Bekas“ für Schüler von Klasse 3-7) und ein Stationenspiel „gehen – ging – gegangen“ (Klasse 3 + 4). Letzteres wurde von Verlegerin und Medienpädagogin Iris Förster und Bildungsreferentin Beate Baur vom Kreisjugendring konzipiert und bereits zehn Mal mit Schulklassen durchgeführt. Es geht unter anderem darum, welche fünf Dinge man mitnehmen würde, wenn man fliehen muss. Darüber gibt es für die Kinder einen Zugang, wie andere, die flüchten mussten oder müssen, sich fühlen. Für „gehen – ging – gegangen“ und „Bekas“ gibt es noch Plätze.

Bei einem der beiden Workshops mit einem Nazi-Aussteiger gibt es noch Platz für eine Klasse, ebenso beim Workshop „Antisemitismus heute – Wie wir über den Konflikt im Nahen Osten diskutieren“ mit Rinske Reiding von Anne Frank Zentrum Berlin. Auch für das berührende Theaterstück „Der Berg“, gezeigt von der internationalen und inklusiven Theatergruppe von Schwanen & freie Bühne Stuttgart, gibt es noch Plätze für Klassen. Die jungen Schauspielerinnen (zwei bis 22 Jahre) zeigen mit Märchenmotiven das Leben, wo es weht und wo es besonders schön ist oder wäre. Danach gibt es ein Gespräch mit den jungen Darstellern.

„Bunt statt Braun“ bietet zudem drei Veranstaltungen für Erwachsene an. Gemeinsam mit dem staatlichen Schulant Backnang gibt es zwei LehrerInnen-Fortbildungen: „Antisemitische Einstellungen im (Arbeits-)Alltag“ mit Ibrahim Ethem Ebram und „Nix rechts“, Vorstellung der Unterrichtsplattform zum Thema Rechtsextremismus, mit Leo Keidel, Soziologe und Kriminalhauptkommissar vom Polizeipräsidium Aalen, Haus der Prävention in Fellbach.

Das dritte Erwachsenenangebot, eine Kooperation von Bund statt Braun, Frauenrat Waiblingen und der Beauftragten für Chancengleichheit der Stadt Waiblingen, heißt „Elternrecht achten!“, „Frauen schützen!“, „Indoktrination stoppen!“. Diese Parolen stammen von Rechtspopulisten. Referentin Dr. Imke Schmincke, Institut für Soziologie der Uni München, zeigt auf, welche Inhalte hinter diesen Slogans stecken.

### Programmheft liegt aus

Das Bunt statt Braun-Programmheft liegt an zahlreichen Stellen und in der Umgebung aus. Es wird auf Wunsch zugeschickt. Es kann aber auch im Internet heruntergeladen oder auf der Startseite des Schwanen: [kulturhaus-schwanen.de](http://kulturhaus-schwanen.de) angeschaut werden. Anmeldungen unter [kulturhaus-schwanen@waiblingen.de](mailto:kulturhaus-schwanen@waiblingen.de). Weitere Infos ☎ 07151 5001-1651.



Auf der runderneuerten Boccia-Anlage bei der Rundsporthalle spielten am Samstag, 16. September, verschiedene Mannschaften gegeneinander: Mitglieder der Stadtverwaltung, Vertreter des Gemeinderats, der Kirchengemeinden und des Integrationsrats. Außer dem Sieg zählte vor allem das gemütliche Miteinander, denn das Boccia-Turnier war der Auftakt zu den Interkulturellen Wochen 2017, die am Sonntag mit dem Internationalen Fest ihren Höhepunkt haben. Fotos: Ortolf



Erste Bürgermeisterin Dürr versucht ihr Glück.



Oberbürgermeister Hesky bei der Begrüßung.

### Auf der sanierten Boccia-Bahn bei der Rundsporthalle:

## Prominent besetztes Turnier

(ort) Das Boccia-Turnier des kroatischen Kultur- und Sportvereins Zrinski ist schon ein „Klassiker“ während der Interkulturellen Wochen. Auch in diesem Jahr war das Turnier am Samstag, 16. September 2017, wieder ein gelungener Auftakt zu der Veranstaltungsreihe. Jedes Jahr kämpfen Teams der Stadtverwaltung, mit Oberbürgermeister Andreas Hesky, Erster Bürgermeisterin Christiane Dürr, Fachbereichsleiter Markus Raible und der Integrationsbeauftragten Ute Ortolf prominent besetzt, gegen die Teams des Gemeinderats, des Integrationsrats und der evangelischen Kirchengemeinde.

In diesem Jahr gab es gleich zwei Besonderheiten: die Boccia-Abteilung des Kroatischen Kultur- und Sportvereins Zrinski feiert ihr 25-jähriges Bestehen. Unter der Bauleitung von Peter Knerr, Abteilung Grünflächen und Friedhöfe

der Stadt Waiblingen, er verstärkte das städtische Team, wurde die Boccia-Bahn in den vergangenen Wochen mit einem neuen Belag versehen und die Einfassung komplett erneuert.

Oberbürgermeister Hesky meinte an Jadranka Kolar, die Vorsitzende des Vereins Zrinski und die anwesenden Gäste gerichtet: „Das Boccia-Turnier hat im Rahmen der Interkulturellen Wochen eine lange Tradition, Ihr Verein ist bestens ins Stadtgeschehen und das Waiblinger Vereinsleben integriert und ein Beispiel für ein gelungenes Miteinander.“

Im Jahr 1992 gründeten Jozo Eremut, Zlata Slisković, Stipe Peran, Mirko Vidackovic, Marjan Lapenda und noch viele andere eine Boccia-Abteilung beim Kultur- und Sportverein Zrinski. Gespielt wurde anfangs auf einer provisorischen Bahn. 1993 wurde dann mit städtischer Unterstützung die Bahn bei der Rundsporthalle eröffnet und 1996 um eine zusätzliche Bahn erweitert. 1997 und 1998 wurden von Zrinski Benefizturniere organisiert, der Erlös kam Kindern im Krieg zugute. Es kamen noch mehr aktive Mitglieder dazu. „Wir würden uns freuen, wenn die neue Bahn gut angenommen wird und wir noch mehr Menschen für das Boccia-Spiel begeistern können“, meinte Jadranka Kolar zu Beginn des Turniers. Gleichzeitig dankte sie der Stadt Waiblingen für die gelungene Sanierung der Bahn.

Das Turnier gewann die Mannschaft des Integrationsrats, vertreten durch Antonio Fierro, Ottavio Greco und Cataldo Giordano gefolgt vom Team des Gemeinderats. In dieser Mannschaft spielten: Urs Abelein, Siegfried Bubeck, Daniel Bok, Alfred Blasing, Silke Hernadi, Michael Fessmann, Dagmar Metzger, Andrea Rieger und Roland Wied. Der dritte Platz ging an die Stadtverwaltung, die evangelische Kirchengemeinde belegte den vierten Rang, hier kämpften Michael Oswald, Matthias Wagner und Kirchengemeinderätin Beate Schmalz mit Ehemann.

Boccia heißt auf Italienisch Kugel und wird in Südeuropa gespielt. Es ist ein Spiel, das die Menschen zusammenbringt, man kommt miteinander ins Gespräch. Es wird angefeuert, geschert, aufgemuntert und diskutiert. Beim gemütlichen Ausklang nach dem Spiel hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Turniers noch genügend Gelegenheit das Ergebnis zu kommentieren. Einstimmiges Fazit: „Wir freuen uns schon auf das Spiel im nächsten Jahr!“

### Frauensprachcafé

## Immer dienstags

Zum Frauensprachcafé treffen sich immer dienstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr Interessierte in den Räumen des FraZ im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17. Neue Teilnehmerinnen sind willkommen.



Drei bunte Fahnen wehen vor dem Kulturhaus und sind Botschafter für „Bunt statt Braun“, die Jugend-Kulturwoche für Vielfalt und gegen Rassismus, die von 13., bis 17. November 2017 zahlreiche Angebote in ihrem Programm bereithält. Wer ebenfalls „Flagge zeigen“ möchte, kann die Banner bestellen: [kontakt@verlag-iris-foerster.de](mailto:kontakt@verlag-iris-foerster.de). Foto: Wandersleb

### Interkulturelle Wochen 2017 von September bis November unter dem Motto „Vielfalt verbindet“:

## Stimmen, Sprachen, Leben und Glauben, „Tag der offenen Moschee“



„Vielfalt verbindet“ ist das Motto der Interkulturellen Wochen 2017. Das bunte Angebot an Aktionen und Veranstaltungen spiegelt nicht nur die Vielfalt in Waiblingen wider, sondern steht auch für Kreativität und Engagement der Kooperationspartner. „Waiblingen ist eine lebendige Stadt, die Menschen aus mehr als 100 Nationen eine Heimat bietet und Frieden vereint.“

„Dieses Zusammenleben in gegenseitigem Respekt und Wertschätzung ist in diesen bewegten Zeiten nicht selbstverständlich“, betonen Oberbürgermeister Andreas Hesky und der Erste Vorsitzende des Integrationsrats, Dimitrios Giannadakis, in ihrem Grußwort. Der

Stadt Waiblingen war und sei es ein Anliegen, das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft und religiöser Orientierung vor Ort erfolgreich zu gestalten und voranzubringen.

### Waiblinger Stimmen – Gastarbeiter erzählen

Die Ausstellung „Waiblinger Stimmen – Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter erzählen“ zeigt bis Februar 2017 im Haus der Stadtgeschichte die Geschichte der ersten Gastarbeitergeneration in der Stadt. Bestandteil dieser Ausstellung waren Filme, die zum Teil im Forum Mitte entstanden sind. Drei dieser Filme, die auch viel über das Waiblingen der 60er- und 70er-Jahre erzählen, werden am Donnerstag, 21. September, um 14.30 Uhr im Forum Mitte gezeigt. Anschließend können die Gäste mit den „Hauptdarstellern“ ins Gespräch kommen. Der Stadtseniorenrat und der Integrationsrat der Stadt Waiblingen laden die Besucher zu Kaffee und Kuchen ein.

Veranstaltet von: Forum Mitte, Stadtseniorenrat, Integrationsrat, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement.

### Europäischer Tag der Sprachen

Der „Europäische Tag der Sprachen“ geht auf eine Initiative des Europarats zurück. Ziel des

jährlichen Aktionstages ist es, zur Wertschätzung aller Sprachen und Kulturen beizutragen, den Menschen die Vorteile von Sprachkenntnissen bewusst zu machen sowie die Mehrsprachigkeit zu fördern.

Verschiedene Aktionen sind am Dienstag, 26. September, in der Volkshochschule Unteres Remstal, Bürgermühlenweg 4, geplant: Infotafeln über die Sprachenvielfalt in Europa; Quiz über die Sprachenvielfalt in Europa; Sprachcafés in den Sprachen Englisch, Französisch und Italienisch; kostenlose Sprachsnupperkurse.

Das Frauensprachcafé ist von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr zu Gast in den Räumen der Volkshochschule und informiert über das Angebot. Besucherinnen sind willkommen. Veranstalter von: VHS Unteres Remstal.

### Leben und Glauben

Die Frauengruppe des Vereins Ahmadiyya Muslim Jamaat Waiblingen lädt am Samstag, 30. September, von 15 Uhr an Frauen in ihre Räume in der Dieselstraße 11 ein. Es geht darum, voneinander zu erfahren, wie man lebt und glaubt, was die Frauen bewegt, wo die Gemeinsamkeiten liegen und wo die Unterschiede. Dieser Nachmittag bietet Gelegenheit, sich zu begegnen, Fragen zu stellen und sich kennenzulernen. Für Bewirtung ist gesorgt.

Um eine verbindliche Anmeldung bei der Kommunalen Integrationsförderung der Stadt

Waiblingen, Ute Ortolf, ☎ 07151 5001-2330 oder E-Mail: [ute.ortolf@waiblingen.de](mailto:ute.ortolf@waiblingen.de), wird gebeten.

Veranstaltet von: Frauen des Ahmadiyya Muslim Jamaat Waiblingen e.V., der Kommunalen Integrationsförderung und der Beauftragten für Chancengleichheit.

### Tag der offenen Moschee

Der „Tag der offenen Moschee“ bietet seit 1997 bundesweit allen Interessierten die Gelegenheit zum Besuch einer Moschee, zu Gesprächen, Fragen und zum Informationsaustausch. Folgende Moscheen können am Dienstag, 3. Oktober, zu besucht werden:

- Moschee Ahmadiyya Muslim Jamaat Waiblingen e.V., Dieselstraße 11, von 11 Uhr bis 18 Uhr.
- Moschee DITIB, Türkisch-Islamische Gemeinde zu Waiblingen e.V., Max-Eyth-Straße 28, von 11 Uhr bis 13 Uhr; um 12 Uhr Präsentation „Die fünf Säulen des Islam“.

### Programm unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)

Noch bis Ende November reichen die Veranstaltungen, die das Zusammenleben der Kulturen beleuchten. Die handliche Übersicht, in der alle Termine aufgeführt sind, liegt öffentlich aus und kann im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) heruntergeladen werden.

### WAIBLINGEN LEUCHTET 2017 – SCHAUPLÄTZE

- KUNSTSCHULE UNTERES REMSTAL**
  - 19:00 - 21:30 Uhr kostenfreier Workshop „wilde Lichter“ für Groß und Klein.
  - 19:00 - 23:00 Uhr im Foyer der Kunstschule alkoholfreie Cocktails und entspannte Lounge-Musik
- GALERIE STIHL WAIBLINGEN**
  - Bis 23:00 Uhr geöffnet, kostenloser Eintritt
  - Die Ausstellung „Christoph Niemann. Modern Times“ präsentiert die ganze Breite der Arbeiten eines der gefragtesten Künstler und Illustratoren unserer Zeit. Berühmt wurde Niemann durch Coverbilder für Zeitschriften wie The New Yorker, das New York Times Magazine und das ZEITmagazin.
- GALERIEPLATZ**
  - Ab 19:00 Uhr
  - „Birds of a Feather“ Band: Flieg' mit und tausche ein in unsere Welt... ein stimmiges und kurzweiliges Musikerlebnis erwartet euch!
  - Feuershow FIREDANCER 20:00 Uhr, 21:00 Uhr, 22:00 Uhr
- HAUS DER STADTGESCHICHTE**
  - Bis 23:00 Uhr geöffnet
  - 19:30 Uhr und 20:30 Uhr Taschenlampenführung für Kinder ab 6 Jahren, Taschenlampen sollten selbst mitgebracht werden (Vorankmeldung unter der Museumsnummer: 50 01 - 17 17)
- MARKTPLATZ**
  - Ab 19:00 Uhr Fassadenillumination
  - 19:30, 20:45, 22:00 Uhr „JB Band“ rockt den Waiblinger Marktplatz
- ARKADEN DES ALTEN RATHAUSES**
  - Ab 19:00 Uhr Leuchtende Weinlaube
  - Musik von ZEITENSPRUNG



- RATHAUSVORPLATZ**
  - Ab 19:00 Uhr
  - Lichtinstallationen der Waiblinger Firma RAUM MESSE LICHT
- STADTBÜCHEREI**
  - Bis 23:00 Uhr geöffnet
  - 19:00 - 22:00 Uhr Band Opportunity
- MARKTGASSE**
  - zu jeder halben Stunde: 19:30, 20:30, 21:30 und 22:30 Uhr
  - „HAMMERHAUS“ – audiovisuelle Live-Performance mit den internationalen Künstlern Kurt Laurenz Theinert und Timber Hanfreich
- ECKE LANGE STRASSE 48 / BEIM HOCHWACHTURM**
  - Musikschule „Saxissimo“
- VHS IM BÜRGERMÜHLENWEG UND ELSBETH-UND-HERMANN-ZELLER-PLATZ**
  - 19:00 - 22:00 Uhr mit Pausen
  - BiSchiBu Jazz Trio mit Gästen der inklusiven Bigband Groove Inclusion: Jazzige, bluesige Komposition drücken Lebensfreude pur aus.
  - Wein- und Getränkeauschank mit kostenlosen Knabberlein
  - Herbstliche Kreativangebote für große und kleine Leute
  - Zauberverhaftes Lichtlabyrinth in Kooperation mit der FBS auf dem Elsbeth-und-Hermann-Zeller-Platz
- POSTPLATZ FORUM**
  - Ab 19:00 Uhr leuchtet der Alte Postplatz
- Tourist Information**
  - 21 Uhr schwäbische Geschichte von unserem Nachwächter Herrn Greiner
  - Geöffnet bis 23 Uhr

Weitere Informationen unter: [www.facebook.com/WaiblingenStadtportal/](http://www.facebook.com/WaiblingenStadtportal/)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzungskalender – Sitzungskalender

Fortsetzung von Seite 1

- Remstal Gartenschau 2019 – Konzeption investiver Projekte aus der Bürgerbeteiligung 2015 – Kenntnisnahme
- Verschiedenes, Bekanntgaben
- Anfragen

\*

Am Dienstag, 26. September 2017, finden im Ratssaal des Rathauses Waiblingen Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen statt. Die Sitzungen beginnen um 17 Uhr.

#### Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtentwässerung

##### TAGESORDNUNG

- Feststellung Jahresabschluss 2016 – Prüfungsbericht – Entlastung der Betriebsleitung
- Eigenbetrieb Stadtentwässerung – Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2017 (Stand 30.06.2017)
- Verschiedenes
- Anfragen

#### Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt

##### TAGESORDNUNG

- Bürger-Fragestunde
- Bebauungsplan „Zwischen Schurwaldstraße und Neue Kommelhauser Straße – Zentrenkonzept“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereiche 03.01/03.06, Gemarkung Waiblingen – Aufstellungsbeschluss
- Bebauungsplan „Gewerbegebiet Eisental-Erweiterung, 1. Änderung“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich 02.03, Gemarkung Waiblingen – Aufstellungsbeschluss
- Bebauungsplan „Nachnutzung Krankenhausareal Waiblingen“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich

- 05.01, Gemarkung Waiblingen – Auslegungsbeschluss
- Bebauungsplanentwurf „Hoher Rain – Wohnen im Bereich des Flst. 3682“ und Entwurf der Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich 02.01, Gemarkung Waiblingen – Auslegungsbeschluss
- Remstal Gartenschau 2019, Umgestaltung Umfeld Rundsporthalle – Baubeschluss
- Remstal Gartenschau 2019, 16 Stationen – Baubeschluss
- Winterdienst 2017/2018 für Waiblingen – Vergabebeschluss
- Schaffung von Sitzgelegenheiten an den Bussteigen am Bahnhof Waiblingen – Antrag einer Fraktion
- Neubau Weingut Zimmerle – Öffentlich-rechtlicher Vertrag
- Verschiedenes
- Anfragen

Am Mittwoch, 27. September 2017, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Verwaltung statt.

##### TAGESORDNUNG

- Bürger-Fragestunde
- Bericht zur Schulsozialarbeit an den Schulen in Waiblingen – Verteilung der Stellenanteile
- Verschiedenes
- Anfragen

Im Fachbereich Bildung und Erziehung der Stadt Waiblingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Kinderhaus „Mitte“ als

### stellvertretende Einrichtungsleitung/pädagogische Leitung des Elementarbereichs

sowie eine Stelle in der Kindertageseinrichtung „Im Burgmäuertele“ als

### zweite stellvertretende Einrichtungsleitung/pädagogische Leitung des Kleinkindbereichs

jeweils unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Im Kinderhaus „Mitte“ werden etwa 150 Kinder und in der Kindertageseinrichtung „Im Burgmäuertele“ etwa 125 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in verschiedenen Betreuungsformen, auch ganztags, betreut und gefördert. Die Arbeit erfolgt im offenen System nach dem Orientierungsplan.

Wir wünschen uns Bewerber/-innen, die selbstständig und kreativ Impulse in der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit und des Betreuungsangebotes setzen und über Berufserfahrung in Mitarbeiterführung, Planung und Organisation sowie über interkulturelle Kompetenz verfügen.

Eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/-in mit einer Zusatzqualifikation für Führungs- und Leitungsaufgaben (z. B. Fachwirt/-in für Organisation und Führung), ein Studium zum Bachelor of Arts – Frühkindliche Bildung und Erziehung oder einen vergleichbaren Abschluss setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle sowie einen heilpädagogischen Fachdienst. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S16 bzw. S09 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen steht Ihnen gerne Frau Schwierz (Fachbereich Bildung und Erziehung) unter ☎ 07151 5001-2800 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich gerne an Frau Golombek unter ☎ 07151 5001-2141 wenden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 9. Oktober 2017 bevorzugt online unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

### Stadt seniorenrat Waiblingen

## Sport und Beratung für einen aktiven Alltag



Mal rechts, mal links durchs Siebenmühlental geht es am Freitag, 29. September 2017, bei der Monatswanderung der Wandergruppe „Wunderbare Wandertage“. Treff um 9.45 Uhr am Waiblinger Bahnhof (Fahrtgemeinschaften mit VVS-Tageskarten). Mit S-Bahn und Bus führt die Fahrt nach Musberg. Dort beginnt die Wanderung, die entlang dem Reichenbach zur Kochermühle führt. Anschließend führt die Route talaufwärts zur Schloßesmühle, wo gegen 14 Uhr und nach etwa 8,5 Kilometern die Mittagspause geplant ist. Es folgt ein etwa einstündiger Rückweg bis zum Bus, vorbei an der Eselsmühle, wo eine kleine Kaffeepause vor der Heimfahrt möglich ist. Information zum gesamten Wanderangebot auf der Homepage des Seniorenrats.

### Gut trainiert läuft's sicher

Mobil in jedem Alter – mit dem Rollator unterwegs. Unter diesem Motto veranstaltet der Stadt seniorenrat Waiblingen am Dienstag, 10. Oktober, ein Rollatortraining in Waiblingen-Hohenacker in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht Rems-Murr, dem Verkehrserziehungsdienst der Polizei, dem Sanitätshaus Gunser und dem Busunternehmen Dannemann. Beginn ist um 14.15 Uhr auf dem Parkplatz am „Treff 3000“-Markt. Anmeldungen sind von Montag, 25. September, an möglich. Anmeldeschluss ist der 9. Oktober. Anmeldungen nimmt Heide Hofmann unter ☎ 58530, mobil 0157 55381929, entgegen.

Fachleute beantworten außerdem Fragen und zeigen, wie man in den Bus ein- und aussteigt. Sie machen auf die sichersten Plätze im öffentlichen Verkehrsmittel aufmerksam und

zeigen, wie man Hindernisse (Treppen, Bordsteine, Steigungen, Türen) spielend meistert.

Anschließend sind die Teilnehmer vom Stadt seniorenrat zu Kaffee und Kuchen in den Begegnungsraum, Karl-Ziegler-Straße 37, eingeladen. Zum Abschluss gibt es noch einen Bildvortrag über Verhaltensregeln für Rollatorfahrer im Verkehr und Tipps zum allgemeinen Schutz vor Diebstahl. Das Busunternehmen Dannemann stellt einen kostenlosen Fahrdienst zum Aktionsplatz zur Verfügung. Abfahrt ist jeweils: Beinstein Rathaus/Mühlweg um 13.20 Uhr; Waiblingen Salierstraße um 13.30 Uhr; Stadtmittelpunkt/Landratsamt um 13.40 Uhr; Neustadt um 13.50 Uhr. Von Bittenfeld verkehrt der Linienbus 201 (kostenlos). Die Rückfahrt mit dem Bus ist für 17 Uhr geplant.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Dauerregen fällt die Veranstaltung aus.

### Tanz mit dem Rollator

Der Stadt seniorenrat bietet freitags von 9.30 Uhr bis 10.15 Uhr in Kooperation mit dem Forum Mitte den Rollatoranzug, „Spaß an Bewegung und Sturzprävention“, im Forum Mitte, Blumenstraße 11, an. Das Angebot wird von Christel Thiemann betreut. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen.

### Sorgentelefon mit gutem Rat

Mit dem „Sorgentelefon“ für Seniorinnen und Senioren helfen die Seniorenrätinnen Heide Hofmann, Violetta Kraemer und Marie-Liese Schardt bei Problemen weiter. Die Anliegen werden vertraulich behandelt. Ist keine direkte Lösung möglich, sind die Rätinnen bei der Suche nach einem geeigneten Ansprechpartner behilflich. Kontakt: ☎ 01575 5381929, E-Mail: [stadtseniorenrat@waiblingen.de](mailto:stadtseniorenrat@waiblingen.de).

### Auf zum Tischtennis nach der Sommerpause!

### 10. „Lange Tafel“ in Waiblingen

#### „Gib, was du kannst!“



„Gib, was du kannst!“ ist das Motto der zehnten „Langen Tafel“ in Waiblingen am Samstag, 30. September 2017, beim Postplatz Forum von 10.30 Uhr bis 13 Uhr. Vorstandsmitglied Elke Schütze begrüßt die Gäste, im Anschluss spricht Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr ein Grußwort. Das Angebot in der Erntedankzeit ist eine gute Gelegenheit, die Arbeit der „Tafel“ kennenzulernen.

Selbstgemachte Suppen sowie Kaffee mit Hefefopz werden kostenlos oder gegen eine kleine Spende abgegeben. In Gesprächen mit Mitarbeitern kann man sich sowohl über die Arbeit der Tafel informieren, als auch über die Möglichkeiten, die Tafel zu unterstützen, sei es durch aktive Mitarbeit, als Mitglied oder mit einer Spende. Wie auch in den Jahren zuvor wird an diesem Tag um Spenden in Form von haltbaren Lebensmitteln, beispielsweise Nudeln, Reis, Mehl, Zucker oder Salz gebeten, die im Tafel-Laden für wenig Geld an die Einkaufsberechtigten abgegeben werden. Frische Lebensmittel erhält die Tafel von zahlreichen Sponsoren in und um Waiblingen, länger haltbare, trockene Lebensmittel sind jedoch eher rar und dürfen laut Satzung auch nicht hinzugekauft werden.

Der Tafel-Transporter steht bereit, um die gespendeten Lebensmittel aufzunehmen. „Gib, was du kannst“, ist das Motto. Musikalisch unterstützt wird die Veranstaltung durch das Akustik-Duo „Partners In Rhyme“. „Getafelt“ wird übrigens bei jedem Wetter.

### Sprechstunden der Fraktionen

**CDU** Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 27. September Stadträtin Angela Huber, ☎ 83459; am 4. Oktober Stadtrat Dr. Siegfried Kasper, ☎ 21656; am 11. Oktober Stadtrat Dr. Hans-Ingo von Polern, ☎ 29652. – Im Internet: [www.cdu-waiblingen.de](http://www.cdu-waiblingen.de).

**SPD** Am Montag, 25. September, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadträtin Juliane Sonntag, ☎ 0177 8186070. Am Montag, 2. Oktober, von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Christel Unger, ☎ 966851. Am Montag, 9. Oktober, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Roland Wied, ☎ 22112. – Im Internet: [www.spd-waiblingen.de](http://www.spd-waiblingen.de).

**DFB** Am Montag, 25. September, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadträtin Silke Hernadi, ☎ 562296, E-Mail: [silke.hernadi@arcor.de](mailto:silke.hernadi@arcor.de). Am Montag, 2. Oktober, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Matthias Kuhnle, ☎ 0163 1648582, E-Mail: [matthias.kuhnle@web.de](mailto:matthias.kuhnle@web.de). Am Mittwoch, 11. Oktober, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Volker Escher, ☎ 54445, E-Mail: [volker.escher@gmx.de](mailto:volker.escher@gmx.de). – Im Internet: [www.dfb-waiblingen.de](http://www.dfb-waiblingen.de).

**Ali** Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, ☎ 18798. – Im Internet: [www.ali-waiblingen.de](http://www.ali-waiblingen.de).

**FDP** Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien), Stadträtin Julia Goll, ☎ 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, ☎ 565371. – Im Internet: [www.fdp-waiblingen.de](http://www.fdp-waiblingen.de).

**BüBi** Stadtrat Bernd Wissmann, ☎ 07146 861786, E-Mail: [abwissi@aol.com](mailto:abwissi@aol.com). – Im Internet: [www.blbittenfeld.de](http://www.blbittenfeld.de).

**GRÜNT** Stadtrat Daniel Bok, ☎ 0176 34975155, E-Mail: [bok.daniel@gmx.de](mailto:bok.daniel@gmx.de). – Im Internet: [www.grünt.de](http://www.grünt.de).

Der Stadt seniorenrat lädt zum Tischtennispiel in die Gemeindehalle (Gymnastikraum/seitlicher Eingang) Neustadt, Wilhelm-Läpple-Weg 2, ein. Gespielt wird freitags zwischen 9.30 Uhr und 11 Uhr. Ein eigener Tischtennisschläger und Hallenturnschuhe sollen mitgebracht werden (Bälle vorhanden). Kontakt: Gabriele Supernok, ☎ 204737.

### Wissenswertes zur Patientenverfügung

Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen möchte, kann sich donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr kostenlos bei der Hospizstiftung Rems-Murr, Pflegestützpunkt im Landratsamt, Alter Postplatz 10, Zimmer 136, beraten lassen. Anmeldung: ☎ 07191 3441940. Beratungsangebote werden außerdem donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr an folgenden Orten gemacht (ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung):

- **Bittenfeld**, Rathaus: am 12. Oktober.
- **Hegnach**, im Gemeinschaftsraum des Seniorenzentrums, Haldenacker 11 - 13: am 19. Oktober.
- **Hohenacker**, im Begegnungsraum, Karl-Ziegler-Straße 37: am 5. Oktober.
- **Neustadt**, Rathaus: am 28. September.
- **Beinstein**, Evangelisches Gemeindehaus, Mühlweg 9: am 25. September.
- **Im Forum Nord**/Stadtteiltreff, Salierstraße 2: am letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr, um 16 Uhr und um 17 Uhr: am 27. September ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung.
- **Im „Infocentrum Soziale Stadt“**, Danziger Platz 19, wird üblicherweise an einem Donnerstag um 16 Uhr und um 17 Uhr beraten. Anmeldung unter ☎ 9654931.

**Seniorenrat im Internet:** [www.waiblingen.de/stadtseniorenrat](http://www.waiblingen.de/stadtseniorenrat) oder [www.waiblingen.de/ssr](http://www.waiblingen.de/ssr).

### Waiblinger Repair Café

#### Immer wieder eine Entdeckung wert

Das „Repair Café“ der Familienbildungsstätte im KARO Familienzentrum öffnet seit zwei Jahren einmal im Monat seine Pforten und bietet den Besuchern technische Unterstützung, wenn es darum geht, kleine Reparaturen an Elektrogeräten, Fahrrädern, Bekleidung oder Möbel zu realisieren. Auch für Smartphones oder Tablets steht man mit Rat und Tat zur Verfügung. Das Beste daran: die freiwilligen Helfer leisten auch „Hilfe zur Selbsthilfe“, man kann von den geübten „Handwerkern“ ebenso lernen, wie man dem einen oder anderen Problem begegnet. Regelrecht neu entdeckt haben einige Besucher des Energietags in Waiblingen am Sonntag, 10. September 2017, das Café außerdem; und besuchten gleich am vergangenen September, das monatliche Angebot im KARO am Alten Postplatz.

Ganz erstaunt waren sie, dass es einen solchen hilfreichen Treff gibt, der vor allem ein angewandtes Beispiel zum Umweltschutz ist. Denn so manches Gerät würde eben nicht zur Reparatur gebracht, sondern einfach durch ein neues ersetzt.

23 Aktive helfen, dass das Angebot erfolgreich sein kann und eine schönere Bestätigung für ihren Einsatz kann es nicht geben, als wenn die Besucher von ihrem Service Gebrauch machen. Mehr als 500 Gegenstände oder auch Kleidungsstücke konnten so vor einem vorzeitigen „Aus“ bewahrt werden. Doch das Repair Café ist noch mehr: es hat sich inzwischen zu einem beliebten Treffpunkt gemauert, wo die Gäste miteinander ins Gespräch kommen oder auch Bekanntschaften geschlossen werden. Bei Wartezeiten und zur Stärkung stehen jedenfalls Kaffee und Brezeln bereit. An jedem dritten Samstag im Monat ist von 10 Uhr bis 13 Uhr „Reparaturtag“ im KARO am Alten Postplatz.



Das Repair Café stellte sich beim Energietag im Eisental am Sonntag, 10. September, den Besuchern vor. Maxi Ennsle, Fachbereichsleiterin Gesundheit, Kunst und Kreativität, freute sich über eine rege Nachfrage. Foto: privat

Bei der Stadt Waiblingen ist von November 2017 an eine Stelle als

### Mitarbeiter/-in im Bereich Bürgerschaftliches Engagement

in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden zu nächst befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Leitung der Geschäftsstelle Waiblingen ENGAGIERT und die Geschäftsführung eines bürgerschaftlichen Gremiums. Hinzu kommen die Beratung, Qualifizierung und Motivierung von ehrenamtlich Engagierten, die Pflege und Weiterentwicklung einer Anerkennungskultur und die Kooperation mit Einrichtungen und Vereinen in der Stadt sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Darüber hinaus fungiert die Geschäftsstelle als Anlaufstelle für alle freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürger und ist für die Initiierung, Förderung und Vernetzung von Projekten im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements verantwortlich.

Wir wünschen uns eine engagierte und zuverlässige Persönlichkeit, die über Kommunikationsstärke, Einfühlungsvermögen im Umgang mit ehrenamtlich Tätigen sowie Offenheit gegenüber Neuerungen verfügt. Ebenso werden Organisationstalent, Teamfähigkeit und die Bereitschaft auch Abend- und Wochenendtermine wahrzunehmen, vorausgesetzt. Einschlägige Berufserfahrung wäre von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen steht Ihnen gerne Herr Raible unter ☎ 07151 5001-2300 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich gerne an Frau Golombek unter ☎ 07151 5001-2141 wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 6. Oktober 2017 bevorzugt online unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

### Einwurfzeiten der Container beachten

In Container dürfen die Wertstoffe Altglas und Altpapier nur werktags (dazu zählt auch der Samstag) in der Zeit von 8 Uhr bis 20 Uhr ein- und abgeholt werden. Das dient dem Lärmschutz. Waiblingen, im September 2017  
Abteilung Ordnungswesen

Bürgerzentrum Waiblingen zu Gast in der Stuttgarter Liederhalle

## Stürmisches Streichquartett spielt kraftvoll und energisch

„Quatuor Zaïde“, ein Streichquartett aus Frankreich gastiert am Sonntag, 8. Oktober 2017, um 20 Uhr mit Werken von Beethoven, Haydn und Debussy im Mozartsaal der Liederhalle Stuttgart. Der Veranstalter – die Stadt Waiblingen – ist aufgrund der laufenden Sanierungsarbeiten nach dem Großbrand im Bürgerzentrum Waiblingen dort zu Gast.



Charlotte Maclet und Leslie Boulain Raulet (beide Violine), Sarah Chenaf (Viola) und Juliette Salmona (Violoncello) bilden das Quartett (frz.: Quatuor) Zaïde.

Hall Organisation ECHO“ ausgewählt, waren Quatuor Zaïde in der Saison 2015/16 als „Rising Stars u.a. in Amsterdam, Baden-Baden, Hamburg, Köln, London, Paris und Wien zu hören.

### Repertoire von Klassik bis zeitgenössischer Musik

Den bisher größten Erfolg seiner Karriere feierte das mehrfach preisgekrönte Quartett im März 2012 mit dem Gewinn des „Haydn-Wettbewerb“ in Wien: außer dem 1. Preis erspielte sich das Ensemble auch alle drei Jury-Preise. Dem Namen nach erweisen sie zwar Mozarts frühem Singspiel ihre Reverenz, das Repertoire des Quatuor Zaïde reicht indes von klassischen bis zu zeitgenössischen Werken. Zwei CDs des Ensembles liegen bisher vor.

Zu hören sein wird das Quartett mit folgendem Programm: Ludwig van Beethovens Streichquartett A-Dur, op. 18, Nr. 5, gefolgt von Joseph Haydns Streichquartett F-Moll, op. 20, Nr. 5, Hob. III:35 „Sonnenquartett“ sowie dem Streichquartett G-Moll, op. 10, von Claude Debussy.

Parkmöglichkeiten nahe der Liederhalle Stuttgart gibt es im Parkhaus Bosch Areal, sonntags gilt dort ganztägig der Abendtarif. Kartenpreise regulär: 29,-/26,-/23,-/20,- € Kartenpreise ermäßigt: 24,-/21,-/18,-/15,- €

Karten im Vorverkauf bei den üblichen Vorverkaufsstellen, z.B. in der Tourist-Information Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, ☎ 07151 5001-8321, erhältlich und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Abendkasse. Veranstalter: Stadt Waiblingen.



Das Streichquartett „Quatuor Zaïde“ ist am Sonntag, 8. November, um 20 Uhr im Mozartsaal der Liederhalle Stuttgart zu hören. Foto: Neda Navae

Babylon Orchestra Berlin im Schwanen

## Urban-orientalische Musik

Urban-orientalische Musik steht am Samstag, 23. September 2017, um 20 Uhr beim Babylon Orchestra Berlin im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4, im Mittelpunkt. Orient trifft Okzident: beim jungen Berliner Ensemble für tanzbaren urban-orientalischen Sound mit Musikern und Sängern aus Syrien, Iran, Irak, Palästina, Russland, Italien, Griechenland, Frankreich, Japan und Deutschland.

Die Idee zu dessen Gründung kam Mischa Tangian und Sofia Surgutschowa Anfang 2016, als sie auf der Suche nach einer ganz persönlichen Antwort und Reaktion auf eine sich verändernde Welt im Zusammenhang mit der Syrienkrise waren. Das Babylon Orchestra steht für Innovation und Tradition und macht es möglich, dass westliche und orientalische Instrumente gemeinsam eine neue musikalische Welt schaffen, in der jeder willkommen ist. Vergessen Sie bitte nicht, tanzaugliche Schuhe anzuziehen! Ziel des in Deutschland einzigartigen Orchesters ist es, den musikalischen Austausch zwischen dem Orient und Okzident zu fördern. Und das eben tanzbar! Die vom Babylon Orchestra gepflegte Verbindung zwischen traditioneller orientalischer Musik und modern-

zeitgenössischer Musik mit urbanen Elementen aus der lokalen Berliner Musikszene hat etwas von großer Weite. Im Vordergrund stehen zeitgenössische Kompositionen von internationalen Komponisten, die für das Babylon Orchestra schreiben oder ihre existierenden Werke an die Besetzung anpassen. Das Ensemble steht somit für neue Kreationen, in die sich Musiker aus allen Kulturkreisen frei einbringen können. Da ist etwas drin von „Shantels Bukowina Club Orkestar“, von „Burhan Öczal“ und auch dem „Orquestra Andalusi de Tanger y Juan Peña sowie von der legendären „Armenian Navy Band“, aus einem Armenien, das nicht am Meer liegt.

Seit Anfang 2017 gibt es eine Kooperation des Babylon Orchestras mit dem Konservatorium für Türkische Musik Berlin, das in Waiblingen seit dem jüdisch-muslimisch-christlichen „Licht“-Konzert während der Heimattage Baden-Württemberg 2014 bekannt ist – als polynationale, weltoffene, türkische Musiktraditionen ins Heute transformierende Einrichtung. Im Schwanen stehen sieben Musiker und eine Sängerin aus dem etwa 20-köpfigen Babylon Orchestra Berlin auf der Bühne. Diese repräsentieren musikalisch das gesamte Ensemble.

Eintritt: im Vorverkauf 17,50 €, ermäßigt 13,10 € (inkl. Geb.); Abendkasse 19 €, ermäßigt 14 €. Für Geflüchtete 2 € an der Abendkasse.

Musikalische Lesung am 20. Oktober um 20 Uhr in der Schwabenlandhalle

## „Errette mich von den Einhörnern! Luther im Original“

Der aus Funk und Fernsehen bekannte

Schauspieler Michael Trischan ist am Freitag, 20. Oktober 2017, um 20 Uhr in der Ausweichspielstätte Schwabenlandhalle Fellbach gemeinsam mit der „lautten compagney BERLIN“ mit der musikalischen Lesung „Errette mich von den Einhörnern! Luther im Original“ zu Gast.

Ist das original Luther? Wirklich? Das kann doch nicht von ihm sein?! Die Frage danach, was der Reformator wirklich gesagt haben soll, ist so alt wie die Reformation selbst. Der Schauspieler Michael Trischan hat sich die Werke Luthers vorgenommen und präsentiert seine klügsten und humorvollsten Funde. Und siehe da! Luthers Sprache wimmelt im Original nur so von erfundenen Einhörnern, Zoten, Banalitäten und wendigen Klugheiten! Luther kann äußerst grob sein, versoffen, paranoid, voller Hass – und dann wieder voller musikalischer Schönheit und Zärtlichkeit. In seinem

Sendbrief vom Dolmetschen zeigt er sich als grandioser Übersetzer, der weiß, dass es das viel beschworene Original gar nicht gibt. Es gibt immer nur die nächste und nächste Mundart. Hier steht es so. Aber es könnte auch anders heißen. Errette uns von den Einhörnern! Luthers Texte und die „frischen teutschen Liedlein“ seiner Zeitgenossen Georg Forster, Ludwig Senfl und Heinrich Isaac, dargeboten von dem Tenor Jan Kobow und der renommierten „lautten compagney“, laden zu einer erfrischenden Reise in die Zeit der Reformation ein.

Dieses Konzert wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert. Die Stadtbücherei begleitet es mit einer Medieneinstellung.

Kartenpreise regulär: 34,-/31,-/28,-/25,- € Kartenpreise ermäßigt: 29,-/26,-/23,-/20,- €

Karten im Vorverkauf sind bei den üblichen Vorverkaufsstellen, z.B. in der Tourist-Information Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, ☎ 07151 5001-8321 erhältlich und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de). Veranstalter: Stadt Waiblingen.



Der Schauspieler Michael Trischan gastiert am Freitag, 20. Oktober, um 20 Uhr in der Ausweichspielstätte Schwabenlandhalle Fellbach gemeinsam mit der „lautten compagney BERLIN“ mit der musikalischen Lesung „Errette mich von den Einhörnern! Luther im Original“. Foto: Urban Ruths

### Apothekergarten Ruhepol geschlossen



Der Apothekergarten in der Innenstadt ist üblicherweise bis Ende November täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Der Ruhepol mitten in der Stadt ist wegen Bauarbeiten am Karzer aus Sicherheitsgründen dieses Jahr schon früher geschlossen worden.

„Junges BüZe“

## „Ganz großes Kino“ ausverkauft

Die Veranstaltung innerhalb der Reihe „Junges BüZe“ „Ganz großes Kino“ am Donnerstag, 23. November 2017, um 10.30 Uhr mit dem Landestheater Tübingen ist ausverkauft. Aufgrund des Brandes im Bürgerzentrum Waiblingen wurde die Veranstaltung in die Hermann-Schwab-Halle in Winnenden verlegt. Der Spielplan mit allen Informationen ist in der Tourist-Information (i-Punkt) erhältlich. Beratung und Anmeldung: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement, Martina Kunert, An der Talau 4, ☎ 07151 5001-1633, Fax 07151 5001-1619, E-Mail: [martina.kunert@waiblingen.de](mailto:martina.kunert@waiblingen.de). Das Junge BüZe wird von der Kulturstiftung Waiblingen des Ehepaars Karin und Albrecht Villingen gefördert. Veranstalter: Stadt Waiblingen.

Galerie Stihl Waiblingen

## „Christoph Niemann. Modern Times“



Die neue Schau, „Christoph Niemann. Modern Times“ ist vom 23. September 2017 bis 7. Januar 2018 zu sehen, die Vernissage beginnt am Freitag, 22. September, um 19 Uhr in der Kunstschule.

Begleitveranstaltung

„Informationsabend für Pädagogen“ und pädagogische Berufungsgruppen am Mittwoch, 27. September, um 18 Uhr. Gebührenfrei. Anmeldung unter ☎ 5001-1705.

Führung

„Kunst aus junger Sicht“, Führung am Samstag, 30. September, um 14 Uhr. Eine junge Kunstvermittlerin führt die jungen Besucher im Alter zwischen fünf Jahren und zehn Jahren in die Ausstellung ein. Anmeldung unter ☎ 5001-1701.

Barrierefreier Kunstgenuss

In der Galerie Stihl Waiblingen sind Besucher mit besonderen Bedürfnissen herzlich willkommen. Für geistig behinderte, sehbehinderte, lernschwache und an Demenz erkrankte Besucher werden speziell konzipierte Führungen angeboten sowie ergänzende Workshops in der Kunstschule. Beide Häuser für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen barrierefrei zugänglich. Ein individuell auf die Gruppe zugeschnittenes Angebot ist möglich.

Anmeldung über die Kunstvermittlung, ☎ 50011701. Bei Bedarf kann ein Teil der Kursgebühr durch die Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e.V. übernommen werden.

Infos und Öffnungszeiten

Weingärtner Vorstadt 12, 71332 Waiblingen, Info-☎ 07151 5001-1686, E-Mail: [galerie@waiblingen.de](mailto:galerie@waiblingen.de), Internet [www.galerie-stihl-waiblingen.de](http://www.galerie-stihl-waiblingen.de). Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr und donnerstags bis 20 Uhr.

## Dr. Barbara Martin kommissarische Leiterin

Die Galerie Stihl Waiblingen wird aktuell von Dr. Barbara Martin geleitet. Sie führt das Haus kommissarisch in der Elternzeit von Silke Schuck und wird auch im Anschluss daran als Kuratorin der Galerie an den Ausstellungen mitwirken.

Dr. Martin, Jahrgang 1983, stammt aus der Region Karlsruhe und hat in Karlsruhe und Bochum Kunstgeschichte, angewandte Kulturwissenschaft, Kuratorisches Wissen und Kunstpublizistik studiert. Sie promovierte 2014 mit einer Arbeit zum „Frauenbild in der französischen Plakatkunst der Jahrhundertwende“. „Schon in dieser Themenwahl zeichnet sich mein großes Interesse an der grafischen Kunst, an Arbeiten auf und aus Papier ab“, macht Dr. Martin deutlich. Dieser Bereich habe auch ihre kuratorische Tätigkeit von Anfang an mitbestimmt. Der fachliche Schwerpunkt der Leiterin liegt in der Kunst des 19. und frühen 20. Jahrhunderts.

Ein wissenschaftliches Volontariat absolvierte sie in der Landesgalerie des Landesmuseums Hannover und war dort im Anschluss als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig: „Nackt und bloß. Lovis Corinth und der Akt um 1900“ fiel in ihre Verantwortung.

Auf den Hochwachturm

## Schöne Aussichten!

Der Hochwachturm, eines der bedeutendsten Wahrzeichen Waiblingens, ist an Samstagen und Sonntagen in der Zeit von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Die Besucherinnen und Besucher erwartet nach dem tapferen Erklimmen der insgesamt 101 steinernen und auch hölzernen Treppenstufen auf der Plattform in 21,50 Metern luftiger Höhe ein prachtvoller Blick hinunter in die historische Altstadt Waiblingens und hinaus ins weite Remstal.



**Kartenverkauf:** [www.kulturhaus-schwanen.de](http://www.kulturhaus-schwanen.de) (VVK), ☎ 07151 5001-1674 (Reservierungen Abendkasse); ☎ 07151 5001-8321 oder -8322, Tourist-Information (VVK).

**Comedy:** „Die Welt aus der Sicht von schräg hinten“



Friedemann Weise gibt Antworten auf Fragen, die man nie gefragt hätte, und zwar in seiner Comedyshow mit Musik am Freitag, 29. September 2017, um 20 Uhr. Der Kölner Comedian, Liedermacher und Satiriker bringt in seinem zweiten Soloprogramm komische Lieder, abstruse Geschichten und erstklassige Bilderwitz mit. Dabei ist er sehr verbraucherorientiert: „Wussten Sie schon, dass das Gefährliche an Wildwechelschildern ist, dass sich die Rehe darauf verlassen?“, „Haben Sie sich schon mal gefragt, ob in Gefängnissen auch Fluchtwegpläne hängen müssen?“

Eintritt: im Vorverkauf 17,50 €, ermäßigt 15,30 €; Abendkasse 19 €, ermäßigt 17 €. Karten: online bei [fidels-fritz.de](http://fidels-fritz.de) und über reservix.

Ü30-Party mit DJ Andy

Es ist wieder Ü30-Party mit DJ Andy: am Samstag, 30. September, um 21 Uhr legt er die Hits aus den 70ern und 80ern auf und reichert sie an mit Musik aus den 90ern und dem Besten von heute. Es wird ein Abend voll Erfah-

runge, denn der DJ feiert an diesem Abend sein 30. Jahr im Dienst des guten Klangs, für den er in seiner Freizeit sorgt. Denn im Hauptberuf arbeitet er mit gehörlosen, schwerhörigen und sprachbehinderten Jugendlichen in der Paulinenpflege in Winnenden. Eintritt: 5 €.

### Tanzen im Schwanen Milonga Lunes

Montags-Tangotanzabende, die Milonga Lunes im Kulturhaus Schwanen bitten kursorientiert aufs Parkett: montags von 20 Uhr bis etwa 23.30 Uhr kann in der Fritz-Bar Tango getanzt werden. So können die Tangotänzer vor und nach den Kursen tanzen, plaudern und einen Imbiss genießen. Fünf Tango DJs legen im Wechsel auf (nicht in den Schulferien). Der Eintritt ist frei.

Start der neuen Salsa-Kurse

Die Salsa-Kurse beginnen am Mittwoch, 20. September. An acht Abenden wird wie folgt getanzt: Anfänger um 19 Uhr; Mittelstufe um 19 Uhr; üben bei der jPractica: otra vez! ist um 20 Uhr; Fortgeschrittene um 20.15 Uhr, der Tanzkreis für sehr Fortgeschrittene, Círculo, ist um 21.15 Uhr. Kursgebühr jeweils 80 € einschließlich jPractica: otra vez!; El Círculo: 75 € Kursleitung: Robert & Hanna mit Elvira und Gerald.

Anmeldung und Info: [www.tanzen-im-schwanen.de](http://www.tanzen-im-schwanen.de), ☎ 0176 20101212, [salsa@tanzen-im-schwanen.de](mailto:salsa@tanzen-im-schwanen.de).

Workshops

Rueda de Casino II: Voraussetzung: Teilnahme an Rueda I oder vergleichbare Vorkenntnisse am Sonntag, 24. September, von 15 Uhr bis 18 Uhr, Gebühr: 30 € pro Person. – Rueda de Casino III: Voraussetzung: Teilnahme an Rueda II oder vergleichbare Vorkenntnisse. Termin: Samstag, 21. Oktober, von 15 Uhr bis 17 Uhr. Gebühr: 25 €. – Workshops: Salsa con emoción, Ladys mit Hanna (maximal zwölf Frauen); Salsa con emoción „Men“ mit Robert (maximal

zwölf Männer) Spaß und Körperarbeit auf den Spuren des kubanischen Lebensgefühls am Samstag, 21. Oktober, von 17.30 bis 19 Uhr.

Gebühr: 20 € pro Person. – Pasos Latinos y Mas: am Mittwoch, 29. November, von 19 Uhr bis 20 Uhr (im Saal), Gebühr: 10 € pro Person, anschließend Salsa Pratica. Zur Anmeldung ist Vorkasse bis spätestens acht Tage vor Beginn erforderlich. Anmeldung und Info: [www.tanzen-im-schwanen.de](http://www.tanzen-im-schwanen.de), ☎ 0176 20101212, [salsa@tanzen-im-schwanen.de](mailto:salsa@tanzen-im-schwanen.de). Wir bitten Einzelpersonen um frühzeitige Anmeldung. Für Angebote, die kurzfristig zustande kommen und daher nicht in diesem Programm stehen, siehe [www.tanzen-im-schwanen.de](http://www.tanzen-im-schwanen.de).

Mitmachen beim Luther-Slam!

„Sag den Luther/Sag's dem Luther“ – Im Lutherjahr 2017 laden das Kulturhaus Schwanen und der Evangelische Kirchenbezirk Waiblingen zum Luther-Slam ein. Gefragt sind dazu Darbietungen von etwa sechs Minuten Dauer. Profanes, Sakrales, Spontanes, Geraptes, Gesungenes, Witziges, Mauliges, Zartes, Derbes, Unausdenkliches, Soziologisches, Lyrisches oder Dadaistisches. Allerdings: alles ohne Kostüme und ohne Musikinstrumente. Der Auftritt ist am 13. Oktober um 20 Uhr.

Anmeldungen mit Angabe der Telefonnummer: Schwanenbüro, Cornelius Wandersleb, Winnender Straße 4, 71334 Waiblingen. Betreff „Luther-Slam“. Per Mail: [cornelius.wandersleb@waiblingen.de](mailto:cornelius.wandersleb@waiblingen.de). Einsendeschluss ist der 30. September.

### Im Fidels Fritz Fabian Gruber & Friends

Beim musikalischen Donnerstag gastiert am 21. September um 19.30 Uhr Fabian Gruber mit seinen „Friends“. „Groove kommt vor Ton und war sowieso schon immer da! Der Korber Berufsmusiker Fabian Gruber hat Jazz und Populärmusik in Freiburg studiert und ist seit vielen Jahren in der Musikszene unterwegs. An seinem musikalischen Abend werden ihn



Alexey Kochetkov ist einer aus der 20-köpfigen Babylonformation, der am 23. September, zu Gast ist.



Valentina Bellanova sorgt für guten Klang.



Hani Mojtahedi ist mit von der Partie.



Wassim Mukdad aus der Babylonverbindung. Fotos: aine foto



Die Veranstaltung „Ganz großes Kino“ am Donnerstag, 23. November 2017, um 10.30 Uhr in der Hermann-Schwab-Halle in Winnenden ist ausverkauft. Foto: David Graeter

Aktuelle Litfaß-Säule

seit 1. Juli geltenden Änderungen sowie zur Kfz-Zusatzversicherung am 26. September im Vereinsheim der TSG Backnang, Etwiesensportplatz. Anmeldung unter skgs@sk-rm.de.

Sa, 23.9. Jugend im Städtischen Orchester. Altpapiersammlung in der Waiblinger Innenstadt, in den Rinneäckern, auf der Korber Höhe und auf dem Galgenberg von 8 Uhr an. Für Anlieferer steht von Freitag bis Montag ein Container an der Rundsporthalle zur Verfügung. Der Erlös kommt der Jugendarbeit des Vereins zugute.

FSV. Begegnungen am Oberen Ring: D1-Verbandsstaffel gegen den FV Ravensburg um 11 Uhr; D3-Spiel gegen den TSV Schmid 3 um 12.15 Uhr; C4-Spiel gegen den SC Urbach 3 um 13.30 Uhr; C2-Spiel in der Landesstaffel 2 gegen die SG Sonnenhof-Großaspach, 15 Uhr; A1-Spiel gegen den TV Oeffingen, 16.30 Uhr. Evangelische Kirche Waiblingen. Dietrich-Bonhoeffer-Haus: Mini-Gottesdienst um 16 Uhr in der Talstraße 11 für Kinder bis sechs Jahre und ihre Familien. Im Mittelpunkt steht die Geschichte um Jona und den Fisch. Die Kleinen erleben biblische Geschichten und singen Lieder. Bei Obst und Getränken können sich die Teilnehmer außerdem kennenlernen.

Beinsteiner Kids. Kleiderbörse von 14 Uhr bis 16 Uhr in der Beinsteiner Halle. Schwangere mit Mutterpass können mit Begleitperson schon von 13 Uhr an einkaufen. Zum Angebot gehören auch Spielzeug, Bücher, Kinderwagen, Autositze und Kindermöbel. Der Kindergarten Obsthalde serviert Kuchen.

So, 24.9. Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr. FSV. Begegnungen am Oberen Ring: B1-Spiel gegen den SC Urbach um 10.30 Uhr. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Ganztageswanderung mit etwa 16 Kilometern Strecke von Dettenhausen mit Blick über den Albraut durch das Schachbachtal. Treff um 7.25 Uhr am Bahnhof Waiblingen zur Fahrt mit der S-Bahn nach Leinfelden-Echterdingen, dort Weiterfahrt mit dem Linienbus nach Dettenhausen. Einkehr am Nachmittag geplant.

Mo, 25.9. Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andréa-Haus: Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr.

Di, 26.9. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Singabend um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Beinstein. Wer Freude am Volksliedgut hat, ist eingeladen, mitzusingen. Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Frauenkreis „Ältere Generation“ um 14.30 Uhr; Basteltreff um 19.30 Uhr. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Ökumenisches Bibelgespräch um 19.30 Uhr. – Pfarrsaal Andréastraße: Frauentreff um 19.30 Uhr.

Sportkreis Rems-Murr. Informationsveranstaltung zur Sportversicherung und den seit 1. Juli geltenden Änderungen sowie zur Kfz-Zusatzversicherung im Vereinsheim der TSG Backnang, Etwiesensportplatz. Anmeldung bis 22. September unter skgs@sk-rm.de.

Mi, 27.9. Trachtenverein Altrausch. Volkstanzprobe um 19.30 Uhr im Vereinsheim in Rommelshausen, Kelterstraße 109. Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Sitzung des Parochieausschusses um 19.30 Uhr; „Frauentreffpunkt“ um 20 Uhr. – Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr. – Nonnenkirchein: „Gebet für Gerechtigkeit: Zwei-Klassen-Medizin“.

Do, 28.9. Ökumenischer Treff Korber Höhe. „Eine Reise durch Kuban in Bild und Ton“ um 14 Uhr mit Dr. Jencio im Ökumenischen Haus der Begegnung. Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Kids- und Juniorclub, Spiel und Spaß in drei Altersgruppen um 16.15 Uhr.

Fr, 29.9. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Halbtageswanderung vom Stuttgarter Waldfriedhof über den „Josefseweg“ zum Süddeimer Platz und zurück. Treff um 13 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Neustadt-Hohenacker zur Fahrt nach Stuttgart, dort geht es mit der Seilbahn zum Ausgangspunkt. Schlusseinkehr geplant. Gäste willkommen. Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andréa-Haus: „Einkehr am Mittag“ um 12 Uhr.

Sa, 30.9. „Fische“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. „Hilfe, mein Partner ist hörbehindert“, Vortrag von Renate Enslin, Kommunikationsbrücke Augsburg, um 15 Uhr im Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 30. Eintritt frei, Spenden erbeten. Für hörbehinderte Gäste ist eine Induktionsanlage vorhanden, außerdem ist eine Schrittdolmetscherin im Einsatz.

So, 1.10. Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr.

Evangelische Erwachsenenbildung Rems-Murr. „Matthäus Albet – der Luther Schwabens“, Tagesfahrt nach Reutlingen und Pfullingen am Samstag, 4. November. Start um 8 Uhr am Bahnhof Waiblingen mit dem Sonderbus. Gebühr: 35 €. Anmeldung bis 12. Oktober. Info unter www.eeb-rmk.de.

DRK. Seniorengymnastik „Fit im Alter“ (Sturzprophylaxe, Rückenschule, allgemeine Fitness) dienstagsvormittags auf der Korber Höhe. Information und Anmeldung unter 07181 81400. – „Beschwingt durchs Jahr“, Tanzangebot dienstags um 14.30 Uhr und donnerstags um 9.30 Uhr im Eisental. Information und Anmeldung unter 0711 587782.

„Fische“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Jeden letzten Samstag im Monat um 15 Uhr im Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, geselliger Nachmittag. Im Internet unter www.fische-waiblingen.de Termine, Ausflüge, Referate, Wanderungen oder Feiern.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pustelblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige, 07191 344194-0, E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de.

Kreisdiaconieverband, Suchtberatung. „LOS“, Leben ohne Spielen, die neue Selbsthilfegruppe kommt dienstags um 18 Uhr im Haus der Diakonie, Theodor-Kaiser-Straße 33/1, zusammen. Informationen unter 0174 4787193.

Möchten Sie Ihre Veranstaltung – von Sport bis Kultur, von Festen bis Wanderungen – ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum „Staufer-Kurier“, E-Mail: birgit.david@waiblingen.de, 07151 5001-1250.



KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, 98224-8900, Fax -8905, E-Mail info@familienzentrum-waiblingen.de. Service: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, montags bis donnerstags von 15 Uhr bis 18.30 Uhr.

„Frauen im Zentrum – FraZ“ im KARO Familienzentrum, 2. OG, Raum 2.21; E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de. Informationen bei Christina Greiner, 561005, und Iris Braun, 9947989. Aktuell: Spielnachmittag am Donnerstag, 28. September, von 15 Uhr bis 17 Uhr. Wer spielt, gewinnt: spannend und lustig geht es zu bei den Spielstunden. Mit Spielen wie zum Beispiel Skibbo, Rummy, Kniffel, Scrabble und Rommé werden auch noch die Gehirnzellen trainiert. Neue Frauen und Spiele sind willkommen.

Tageselternverein Waiblingen im KARO Familienzentrum, 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de. Interneta: www.tageselternverein-wn.de. Sprechzeiten: donnerstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr (auch in den Ferien). Aktuell: „Mit Kindern und Eltern im Dialog“ am Dienstag, 10. Oktober, um 19 Uhr. Anmeldung bis 26. September.

„welcome“ im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, 98224-8901; E-Mail: waiblingen@welcome-online.de. Im Internet: www.welcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „welcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien nach der Geburt eines Kindes. Aktuell: Dringend benötigt werden ehrenamtliche Helfer, die Familien und Alleinerziehende direkt nach der Geburt des Kindes unterstützen. – Gesucht werden außerdem ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die ein- bis zweimal wöchentlich zwei bis drei Stunden Zeit haben, sich für die Sache zu engagieren – z. B. den Schlaf des Babys überwachen, auf das Geschwisterkind aufpassen, die Mutter begleiten oder einfach nur zuhören. Kontakt über Annett Burmeister.

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung im KARO Familienzentrum, 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de, im Internet: www.familienzentrum-waiblingen.de. Offene Sprechstunden: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet. Beraten wird bei finanzieller Schiefelage; eine Anmeldung ist nicht erforderlich; das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Familienbildungsstätte/ Mehrgenerationenhaus im KARO Familienzentrum, 98224-8920, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de, im Internet: www.fbs-waiblingen.de. Anmeldungen per Post, telefonisch, per Fax, per E-Mail und über die Homepage. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr. Das neue Programm „Leib und Seele“ kann im Internet eingesehen werden, außerdem liegt es in zahlreichen Einrichtungen aus. „Offenes Kinderzimmer“, „Kinder und Senioren begegnen sich“, kostenlose Betreuung für Kinder bis drei Jahre; dienstags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr und freitags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr kümmern sich qualifizierte Seniorinnen um die Kleinsten, während die Eltern die Zeit für sich verplanen können. Ohne Anmeldung. Aktuell: „Luna Yoga“ für Frauen montags von 25. September an um 19.45 Uhr. – „Kinder-Yoga“ für Fünf- bis Achtjährige am Montag, 25. September, um 16 Uhr. – „Muskelentspannung nach Jacobson“ am Montag, 25. September, um 18 Uhr. – „Kalligrafie für Fortgeschrittene“ montags von 25. September an um 19.30 Uhr. – „Step-Aerobic“ montags von 25. September an um 19 Uhr. – „Pilates in der Mittagspause“ am Dienstag, 26. September, um 12 Uhr. – „Pilates mit Faszien-Training“ dienstags von 26. September an um 19.30 Uhr. – „LEFINO“, Bewegungsangebot für Babys mit Geburtstermin Juni/ Juli mittwochs von 27. September an um 9.45 Uhr. – „Tanzmäuse“ für Kinder zwischen drei und fünf Jahren mittwochs von 27. September an um 14 Uhr.

Kinderfilm im Kino – im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 50-52. Der Film „Ente gut! Mädchen allein zu Haus“ wird am Freitag 6. Oktober 2017, um 15.45 Uhr gezeigt. Die elfjährige Linh und ihre kleine Schwester Tien sind plötzlich auf sich alleine gestellt, als ihre Mutter nach Vietnam ausmuss, um sich um die kranke Oma zu kümmern. Doch das darf niemand erfahren – vor allem nicht das Jugendamt. Linh ist jetzt nicht nur für Tien verantwortlich, sondern muss sich auch um die Schule und um den Haushalt und den vietnamesischen Imbiss ihrer Mutter kümmern. Doch die selbsternannte Sphion Pauline aus dem Wohnblock gegenüber entdeckt das Geheimnis und droht, die beiden Mädchen zu verraten. Aus der anfänglichen Erpressung wächst bald eine Freundschaft, die jedoch immer wieder auf die Probe gestellt wird. Denn auch die Polizei und Frau Trost vom Jugendamt sind nah dran, hinter das Geheimnis zu kommen. Kinderfilm, Deutschland 2016. Regie: Norbert Lechner. Laufzeit: 96 Minuten, FSK: 0. FBW: besonders wertvoll. Ein Film zum Weltmädchentag am 11. Oktober 2017.

Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops 07151 5001-1702, -1705, Fax -1714, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Internet: www.kunstschule-remts.de. Bürozeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 13 Uhr. Das neue Programm Herbst/Winter mit Angeboten für alle Altersgruppen liegt in zahlreichen öffentlichen Einrichtungen aus und ist im Internet als Download verfügbar. Aktuell: Workshops für Jugendliche und Erwachsene: Tonobjekte – Experimentelle Kleinkunstplastik dienstags von 10. Oktober an um 9 Uhr. „Kunstschule Open“ am Samstag, 30. September, können von 11 Uhr bis 15 Uhr kostenfrei die Angebote der Kunstschule getestet werden. Ob Groß oder Klein, für alle ist etwas dabei. „Waiblingen leuchtet“ heißt es am Freitag, 6. Oktober, von 19 Uhr bis 21.30 Uhr. Die Kunstschule lädt dann zu „Wilden Lichtern“ ein: bunt durchscheinende Papiere werden mit Draht zu Gebilden geformt und beleuchtet. Als Inspiration dient die Ausstellung von Christoph Niemann, die an diesem Abend bei freiem Eintritt besucht werden kann. Eine Cocktailbar mit alkoholfreien Getränken und Lounge-Musik laden von 19 Uhr bis 23 Uhr ein. Kunstvermittlungangebote zur neuen Ausstellung „Christoph Niemann. Modern Times“ in der Galerie Stihl Waiblingen: „Modern Girl“, Mädchen von zehn bis 17 Jahren an besuchen am Samstag, 7. Oktober, um 11 Uhr die Ausstellung und zeichnen anschließend freche und witzige Mädchenbilder mit dazugehöriger „Story“ aus Anlass des Weltmädchentags am 11. Oktober.

Forum Nord, Salierstraße 2, „Stadtteil-Büro“ mit offener Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration montags von 14 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr nach Vereinbarung unter 20533911. E-Mail: manfred.haeberle@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/forumnord. Der Stadtteiltreff und das Büro sind von 23. September bis 1. Oktober geschlossen. Beratung zur Patientenverfügung: am letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr, nächster Termin am 27. September. Anmeldung bei der Hospizstiftung unter 07191 3441940. Aktuell: „K. und K.“, Kaffee und Kuchen in schönem Ambiente am Mittwoch, 4. Oktober, um 15 Uhr. – Kinder- und Jugendtreff, Info bei Julia Röltger unter 20533911. Die Einrichtung ist für Sechsbis Zwölfjährige wie folgt geöffnet: montags bis freitags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Montags ist „Hendriks Sportnachmittag“, dienstags wird gekocht, mittwochs gebastelt und donnerstags gebacken.

Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, 51568, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. Cafeteria: montags bis freitags und sonntags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr. Jeden Tag reichhaltiges Kuchenbuffet und Vesper am Nachmittag. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Zeitungslektüre, zum Austausch, es gibt Veranstaltungstipps sowie Internetzugang. Mittagstisch: montags bis sonntags von 12 Uhr bis 13 Uhr; angeboten werden zwei Gerichte zur Auswahl; die Menükarte kann im Internet abgerufen werden. Bei diesem Angebot sind auch Eltern mit Kindern willkommen. Aktuell: Beim „Internationalen Seniorennachmittag“ Waiblinger Stimmen“ am Donnerstag, 21. September, um 14.30 Uhr werden drei Filmporäts der „Gastarbeitergeneration“ gezeigt, anschließend kommen die Besucher mit den Darstellern ins Gespräch. Der Senioren- und Integrationsrat laden zu Kaffee und Kuchen ein. – „Tanztee“ am Dienstag, 26. September, um 15 Uhr mit Manfred Götz. – „Internet für aktive Ältere“, Vortrag und Informationen zu PC, Smartphone & Co am Donnerstag, 28. September, um 15 Uhr. Eintritt frei.

Waiblinger Tafel – Fronackerstraße 70, 9815969, geöffnet montags, dienstags, mittwochs, freitags von 10 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 17 Uhr. Zur selben Zeit auch Kleiderverkauf. Berechtig sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel. Voraussetzungen für die Tafel-Kundenkarte: Die Karte wird nach Vorlage folgender Bescheinigungen von der Tafel ausgestellt: 1. Arbeitslosengeld II 2. Sozialhilfe/Grundsicherung 3. Leistungen nach dem Asylbewerber-Leistungs-gesetz 4. Miet-/Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz 5. sowie Haushalte mit geringem Einkommen. \*) Die Bescheinigung für die Kundenkarte kann bei folgenden Beratungsstellen beantragt werden: • Stadtverwaltung Waiblingen, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Kurze Straße 33 (Zimmer 109 und 110), dienstags von 9 Uhr bis 12 Uhr, 5001-2673, -2674 • Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 2, montags von 14 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Rücksprache unter 20533911 • Haus der Diakonie, Theodor-Kaiser-Straße 33/1, montags von 11 Uhr bis 12 Uhr • Caritas-Zentrum, Talstraße 12, nach Rücksprache unter 1724-0 • Info-Zentrum Soziale Stadt, Danziger Platz 19, nach Rücksprache unter 9654931 Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild. \*) Als Nachweis gilt für den Personenkreis nach Ziff. 1 bis 4 der jeweilige Bewilligungsbescheid (z. B. Wohngeldbescheid). Die Berechtigung nach Ziff. 5 wird durch Einkommensnachweise sämtlicher Haushaltsangehörigen und Belege über die Höhe der Miete mit Wohnnebenkosten und Heizung deutlich gemacht. Unterstützung willkommen! • Die Tafel sucht ehrenamtliche Helfer, die sich rund um das Warenortiment engagieren. • Gern werden Lieferungen von Obst und Gemüse entgegengenommen, um das Frische-Angebot zu erhöhen.



Do, 21.9. Evangelische Kirche Waiblingen. Kindergarten Holzweg: Frauenkreis „Holzweg“ um 15 Uhr. – Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Sitzung des Parochieausschusses um 19.30 Uhr. FSV. Begegnungen am Oberen Ring: C3-Pokalspiel gegen die SGM Miedelsbach/Haubersbronn 2 um 18.30 Uhr.

Fr, 22.9. Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andréa-Haus: Einkehr am Mittag um 12 Uhr. Evangelische Erwachsenenbildung Rems-Murr. „Mein Luther“, Kurzlesungen mit Persönlichkeiten aus Waiblingen und Umgebung im Forum Mitte, Blumenstraße 11. Musik: Stephan Lenz. Info unter www.eeb-rmk.de. Sportkreis Rems-Murr. Anmeldeschluss zur Informationsveranstaltung zur Sportversicherung und den

Waiblingen-Süd vital, Modellvorhaben des Projekts „Soziale Stadt“, im „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8, E-Mail: vital@big-wnsued.de, www.BIG-WNSued.de, 1653-548, Fax 1653-552. Kontaktzeit: freitags von 13 Uhr bis 15 Uhr. – Die Sportangebote werden, soweit nicht anders genannt, im Gebäude am Danziger Platz 13 gemacht. Walking: montags um 8 Uhr, Start an der Rinneäckerschule. – Nordic-Walking: montags um 9 Uhr, Start vor dem BIG-Kontur am Danziger Platz 8; freitags um 18 Uhr, Start am Schüttelgraben an der Uferferführung B14/B29; sonntags um 8 Uhr, Start am Wasserturm. – Feldenkrais: montags um 10 Uhr. – Muscle Fit dienstags um 19 Uhr. Tai Chi: dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr (bei trockenem Wetter beim Schachfeld/Rinneäckerspielplatz). – Yoga: donnerstags um 18 Uhr (nicht am 21. September). – Badminton: donnerstags um 18.30 Uhr in der Rinneacker-Turnhalle. – Linientanz: freitags um 18 Uhr in der Rinneacker-Turnhalle. – Rückengymnastik: mittwochs um 9 Uhr. – Bauch-Beine-Rücken: donnerstags um 19.15 Uhr. – Hip Hop: freitags um 15 Uhr für angemeldete Kinder von acht Jahren an. – Der Einstieg in die Bewegungsangebote ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich. Die Gebühr wird über den „Vital-Coin“ entrichtet, der zum Preis von 3 € in der Engel-Apotheke oder bei „Smartins“ gekauft werden kann. Informationen gibt es im Internet sowie zur Kontaktzeit (s.o.).

Forum Nord, Salierstraße 2, „Stadtteil-Büro“ mit offener Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration montags von 14 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr nach Vereinbarung unter 20533911. E-Mail: manfred.haeberle@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/forumnord. Der Stadtteiltreff und das Büro sind von 23. September bis 1. Oktober geschlossen. Beratung zur Patientenverfügung: am letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr, nächster Termin am 27. September. Anmeldung bei der Hospizstiftung unter 07191 3441940. Aktuell: „K. und K.“, Kaffee und Kuchen in schönem Ambiente am Mittwoch, 4. Oktober, um 15 Uhr. – Kinder- und Jugendtreff, Info bei Julia Röltger unter 20533911. Die Einrichtung ist für Sechsbis Zwölfjährige wie folgt geöffnet: montags bis freitags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Montags ist „Hendriks Sportnachmittag“, dienstags wird gekocht, mittwochs gebastelt und donnerstags gebacken.

Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, 51568, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. Cafeteria: montags bis freitags und sonntags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr. Jeden Tag reichhaltiges Kuchenbuffet und Vesper am Nachmittag. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Zeitungslektüre, zum Austausch, es gibt Veranstaltungstipps sowie Internetzugang. Mittagstisch: montags bis sonntags von 12 Uhr bis 13 Uhr; angeboten werden zwei Gerichte zur Auswahl; die Menükarte kann im Internet abgerufen werden. Bei diesem Angebot sind auch Eltern mit Kindern willkommen. Aktuell: Beim „Internationalen Seniorennachmittag“ Waiblinger Stimmen“ am Donnerstag, 21. September, um 14.30 Uhr werden drei Filmporäts der „Gastarbeitergeneration“ gezeigt, anschließend kommen die Besucher mit den Darstellern ins Gespräch. Der Senioren- und Integrationsrat laden zu Kaffee und Kuchen ein. – „Tanztee“ am Dienstag, 26. September, um 15 Uhr mit Manfred Götz. – „Internet für aktive Ältere“, Vortrag und Informationen zu PC, Smartphone & Co am Donnerstag, 28. September, um 15 Uhr. Eintritt frei.

Waiblinger Tafel – Fronackerstraße 70, 9815969, geöffnet montags, dienstags, mittwochs, freitags von 10 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 17 Uhr. Zur selben Zeit auch Kleiderverkauf. Berechtig sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel. Voraussetzungen für die Tafel-Kundenkarte: Die Karte wird nach Vorlage folgender Bescheinigungen von der Tafel ausgestellt: 1. Arbeitslosengeld II 2. Sozialhilfe/Grundsicherung 3. Leistungen nach dem Asylbewerber-Leistungs-gesetz 4. Miet-/Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz 5. sowie Haushalte mit geringem Einkommen. \*) Die Bescheinigung für die Kundenkarte kann bei folgenden Beratungsstellen beantragt werden: • Stadtverwaltung Waiblingen, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Kurze Straße 33 (Zimmer 109 und 110), dienstags von 9 Uhr bis 12 Uhr, 5001-2673, -2674 • Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 2, montags von 14 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Rücksprache unter 20533911 • Haus der Diakonie, Theodor-Kaiser-Straße 33/1, montags von 11 Uhr bis 12 Uhr • Caritas-Zentrum, Talstraße 12, nach Rücksprache unter 1724-0 • Info-Zentrum Soziale Stadt, Danziger Platz 19, nach Rücksprache unter 9654931 Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild. \*) Als Nachweis gilt für den Personenkreis nach Ziff. 1 bis 4 der jeweilige Bewilligungsbescheid (z. B. Wohngeldbescheid). Die Berechtigung nach Ziff. 5 wird durch Einkommensnachweise sämtlicher Haushaltsangehörigen und Belege über die Höhe der Miete mit Wohnnebenkosten und Heizung deutlich gemacht. Unterstützung willkommen! • Die Tafel sucht ehrenamtliche Helfer, die sich rund um das Warenortiment engagieren. • Gern werden Lieferungen von Obst und Gemüse entgegengenommen, um das Frische-Angebot zu erhöhen.

Musikschule Unteres Remstal, Christofstraße 21 (Comenius-schule); Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de. Informationen und Anmeldungen zu allen Kursen im Sekretariat unter 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de. Aktuell: „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 23. September, von 10 Uhr bis 12 Uhr: Kinder, Jugendliche und Erwachsene können Instrumente ausprobieren. – Zwergenmusik I: gemeinsam mit dem Kind Erfahrungen mit Musik und Bewegung zu sammeln, das bietet die Zwergenmusik. Lieder von den Jahreszeiten, von Menschen und Tieren singen, tanzen, laufen, hüpfen und die Lieder in Bewegung umsetzen, gehört ebenso dazu, wie Klanggeschichten zu hören und erste Erfahrungen mit altersgerechten Instrumenten zu machen. Ein Angebot für Kinder von 18 Monaten bis drei Jahre, mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: zehn Stunden zu je 45 Minuten: Waiblingen, Comeniuschule, montags um 16.30 Uhr. – Zwergenmusik II: Ein Angebot für Kinder zwischen drei Jahren und vier Jahren, mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: zehn Stunden zu je 45 Minuten: Hohenacker, Bürgerhaus, Beginn am Dienstag, 26. September, um 16.35 Uhr; Neustadt, Evangelisches Gemeindehaus, Beginn am Donnerstag, 28. September, um 14.30 Uhr. – „Rhythmisch-musikalische Erziehung“ für Fünfjährige in der Comeniuschule dienstags von 15.25 Uhr bis 16.25 Uhr; es werden Rhythmus- und Wahrnehmungsspiele gemacht, musiziert, und die Konzentration und Koordination trainiert. – Gitarrenunterricht: dienstags in der Musikschule mit der Möglichkeit einer kostenlosen Schnupperstunde. Ein Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Informationen dazu bei Sara Neitzel unter 0176 64948613 oder E-Mail: sara.neitzel@msur.de. Anmeldungen direkt an der Musikschule. – Instrumentenkursell: für Kinder im Alter zwischen sechs Jahren und acht Jahren. Der Unterricht wird in Zweier- oder Dreiergruppen dienstags zwischen 15.15 Uhr und 16 Uhr in der Comeniuschule angeboten. Die Kinder lernen über ein ganzes Schuljahr sieben verschiedene Instrumente kennen. Es werden Kenntnisse in Notenschrift, Musiklehre und Gehörbildung vermittelt.

BIG WN-Süd – „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8, 1653-551, Fax -552, E-Mail: info@BIG-WNSued.de, im Netz: www.BIG-WNSued.de. „BIG-Kontaktzeit“: an allen Donnerstagen im September immer von 10 Uhr bis 12 Uhr. Aktuell: Spielnachmittag für Kinder von sechs Jahren an von 16 Uhr bis 18 Uhr am Montag, 25. September. – BIG-Treffen am Montag, 25. September, um 20 Uhr. – „Spielend ins Alter“ am Mittwoch, 27. September, von 15 Uhr bis 17.30 Uhr; angeboten werden Karten- und Brettspiel für Erwachsene. – Frauentreff mit Frühstück von 9 Uhr bis 12 Uhr: deutsche und ausländische Frauen kommen ins Gespräch am Dienstag, 26. September: die Frauen bringen etwas zum Frühstück mit und tauschen sich in entspannter Runde aus. Kinder bis drei Jahre können mitgebracht werden. Von 11 Uhr bis 12 Uhr wird die deutsche Sprache mit Texten und Übungen trainiert.

Sozialverband VdK, Ortsverband. Servicezentrum in der Zwerchgasse 3/1 (Herzogschauer). Im Internet: www.vdk.de/ov-waiblingen/. E-Mail: ov-waiblingen@vdk.de. – Beratungszeiten in der Geschäftsstelle sind am 1. und 3. Montag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr, 562875. Die Beratung ist auch für Nichtmitglieder kostenlos, dabei geht es vor allem um Schwerbehinderung, Patientenberatung, Soziales und Informationen zu den Angeboten des Ortsverbands.

Volkshochschule Unteres Remstal, Bürgermühlweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter 95880-0, Fax: 95880-13, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. Internet, Online-Buchung: www.vhs-unteres-remstal.de. Bürozeiten: montags, mittwochs und donnerstags von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr, dienstags und freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr. Neues Programm: „Meine, deine, unsere Freiheit“ ist der Titel der Kurse des Herbst-/Wintersemesters. Das Heft dazu liegt in den Rathäusern, in den Büchereien und bei der vhs aus, außerdem kann das Angebot im Internet aufgerufen werden. Im Bereich „Kunst, Kreativität und Musik“ gibt es ebenso Angebote wie zu „Kompetenz und Karriere“, „EDV und Internet“, Rechnungswesen (Xpert Business), Fremdsprachen (auch Chinesisch, Arabisch, Niederländisch, Persisch, Polnisch oder Türkisch), „Individuum und Gesellschaft“, oder „Gymnastik, Fitness, Entspannung und Bewegung“ (Yoga, Faszientraining, Qi Gong). In der „Jungen vhs“ gehören Prüfungsvorbereitungen für alle Schularten zum Programm. Aktuell: „Chorische Stimmübungen“ montags von 25. September an für Fortgeschrittene um 16 Uhr, für Einsteiger um 17.05 Uhr. – „Smartphone und Tablet: die richtige Wahl“ am Dienstag, 26. September, um 14 Uhr. – „Gitarre, mein Hobby“, Spiel in der Gruppe mittwochs von 27. September an um 18.15 Uhr. – „Die sieben goldenen Prinzipien“ am Mittwoch, 27. September, um 19 Uhr. – „Spanisch für Jugendliche zwischen 14 Jahren und 17 Jahren“ donnerstags von 28. September an um 18 Uhr. – „Faszien-Yoga“ donnerstags von 28. September an um 9.05 Uhr. – „Deutsch- und Integrationsberatung“ am Freitag, 29. September, um 9 Uhr. – „Büroorganisation“ am Freitag, 29. September, um 10 Uhr. – „Hatha-Yoga“ für Bürogestresste freitags von 29. September an um 18.45 Uhr. – „Europäischer Tag der Sprachen“: Seit mehr als 15 Jahren wird am 26. September der Europäische Tag der Sprachen begangen. Ziel des Aktionstages ist es, zur Wertschätzung aller Sprachen und Kulturen Europas beizutragen den Menschen die Bedeutung von Sprachkenntnissen bewusst zu machen und die individuelle Mehrsprachigkeit zu fördern. Dabei soll das reiche Erbe der europäischen Sprachen bewahrt werden. Im Foyer der vhs gibt es dazu eine kleine Ausstellung zur Sprachenvielfalt in Europa. Mit einem Quiz kann man testen, wie viel man über die europäischen Sprachen weiß. Verschiedene Schnupperangebote zeigen, wie Sprachenlernen an der vhs funktioniert und wie schnell man ein paar Sätze sagen und verstehen kann. Wer bereits über Sprachkenntnisse verfügt, kann in den Sprachcafés für Englisch, Französisch und Italienisch in entspannter Runde mit einer muttersprachlichen Kursleiterin plaudern. Info und Anmeldung zu den Angeboten unter 958800 oder www.vhs-unteres-remstal.de. Die Tagesangebote am Dienstag, 26. September: „Sprachcafé Englisch“ um 15.30 Uhr. – „Sprachcafé Französisch“ um 15.30 Uhr. – „Sprachcafé Italienisch“ um 17 Uhr. – „Schnupperstunde Türkisch“ um 15.30 Uhr. – „Schnupperstunde Polnisch“ um 16 Uhr. – „Schnupperstunde Russisch“ um 16.45 Uhr. – „Schnupperstunde Neugriechisch“ um 17.30 Uhr. – „Schnupperstunde Kroatisch“ um 19.45 Uhr. – „Endlich Englisch“ um 18 Uhr. – „Endlich Spanisch“ um 18.30 Uhr. Ausstellung: „Abstrakt sprechen“, Ausstellung von Christine Bender und Sumiko Shoji; zu sehen bis 18. Januar während des Kursbetriebs montags bis samstags von 9 Uhr bis 21 Uhr. „Welcome-Service“: die Region Stuttgart bietet ausländischen Fachkräften und Studierenden sowie deren Familien die Möglichkeit, sich zu Beschäftigungsangeboten und zum Leben in Deutschland beraten zu lassen. Ebenso können hiesige Unternehmer von diesem Angebot profitieren. Beraten wird auf Deutsch, Englisch und Russisch, andere Sprachen können bei Bedarf „gebuht“ werden. Die Termine in der VHS Waiblingen sind: 11. Oktober und 22. November jeweils von 9 Uhr bis 13 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Kontakt: olga.bugrowski@region-stuttgart.de. Information unter www.welcome.region-stuttgart.de. – Bildungsprämie: das Bundesprogramm „Bildungsprämie“ bietet nun mehr Menschen mit geringem Einkommen (Brutto nicht mehr als 20.000 € für Einzelpersonen) eine Fördermöglichkeit. Beispielsweise gelten keine Altersgrenzen mehr, Menschen, die jünger als 25 Jahre alt sind oder auch Flexi-/Rentner können von der Unterstützung profitieren. Auch steht die Bildungsprämie nun jedes Jahr zur Verfügung. Informationen: bei der vhs unter www.bildungspraemie.info oder kostenfreie Hotline 0800 2623000, E-Mail: buergerservice@bmbf.bund.de.

Forum Nord, Salierstraße 2, „Stadtteil-Büro“ mit offener Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration montags von 14 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr nach Vereinbarung unter 20533911. E-Mail: manfred.haeberle@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/forumnord. Der Stadtteiltreff und das Büro sind von 23. September bis 1. Oktober geschlossen. Beratung zur Patientenverfügung: am letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr, nächster Termin am 27. September. Anmeldung bei der Hospizstiftung unter 07191 3441940. Aktuell: „K. und K.“, Kaffee und Kuchen in schönem Ambiente am Mittwoch, 4. Oktober, um 15 Uhr. – Kinder- und Jugendtreff, Info bei Julia Röltger unter 20533911. Die Einrichtung ist für Sechsbis Zwölfjährige wie folgt geöffnet: montags bis freitags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Montags ist „Hendriks Sportnachmittag“, dienstags wird gekocht, mittwochs gebastelt und donnerstags gebacken.

Waiblinger Tafel – Fronackerstraße 70, 9815969, geöffnet montags, dienstags, mittwochs, freitags von 10 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 17 Uhr. Zur selben Zeit auch Kleiderverkauf. Berechtig sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel. Voraussetzungen für die Tafel-Kundenkarte: Die Karte wird nach Vorlage folgender Bescheinigungen von der Tafel ausgestellt: 1. Arbeitslosengeld II 2. Sozialhilfe/Grundsicherung 3. Leistungen nach dem Asylbewerber-Leistungs-gesetz 4. Miet-/Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz 5. sowie Haushalte mit geringem Einkommen. \*) Die Bescheinigung für die Kundenkarte kann bei folgenden Beratungsstellen beantragt werden: • Stadtverwaltung Waiblingen, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Kurze Straße 33 (Zimmer 109 und 110), dienstags von 9 Uhr bis 12 Uhr, 5001-2673, -2674 • Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 2, montags von 14 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Rücksprache unter 20533911 • Haus der Diakonie, Theodor-Kaiser-Straße 33/1, montags von 11 Uhr bis 12 Uhr • Caritas-Zentrum, Talstraße 12, nach Rücksprache unter 1724-0 • Info-Zentrum Soziale Stadt, Danziger Platz 19, nach Rücksprache unter 9654931 Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild. \*) Als Nachweis gilt für den Personenkreis nach Ziff. 1 bis 4 der jeweilige Bewilligungsbescheid (z. B. Wohngeldbescheid). Die Berechtigung nach Ziff. 5 wird durch Einkommensnachweise sämtlicher Haushaltsangehörigen und Belege über die Höhe der Miete mit Wohnnebenkosten und Heizung deutlich gemacht. Unterstützung willkommen! • Die Tafel sucht ehrenamtliche Helfer, die sich rund um das Warenortiment engagieren. • Gern werden Lieferungen von Obst und Gemüse entgegengenommen, um das Frische-Angebot zu erhöhen.

Musikschule Unteres Remstal, Christofstraße 21 (Comenius-schule); Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de. Informationen und Anmeldungen zu allen Kursen im Sekretariat unter 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de. Aktuell: „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 23. September, von 10 Uhr bis 12 Uhr: Kinder, Jugendliche und Erwachsene können Instrumente ausprobieren. – Zwergenmusik I: gemeinsam mit dem Kind Erfahrungen mit Musik und Bewegung zu sammeln, das bietet die Zwergenmusik. Lieder von den Jahreszeiten, von Menschen und Tieren singen, tanzen, laufen, hüpfen und die Lieder in Bewegung umsetzen, gehört ebenso dazu, wie Klanggeschichten zu hören und erste Erfahrungen mit altersgerechten Instrumenten zu machen. Ein Angebot für Kinder von 18 Monaten bis drei Jahre, mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: zehn Stunden zu je 45 Minuten: Waiblingen, Comeniuschule, montags um 16.30 Uhr. – Zwergenmusik II: Ein Angebot für Kinder zwischen drei Jahren und vier Jahren, mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: zehn Stunden zu je 45 Minuten: Hohenacker, Bürgerhaus, Beginn am Dienstag, 26. September, um 16.35 Uhr; Neustadt, Evangelisches Gemeindehaus, Beginn am Donnerstag, 28. September, um 14.30 Uhr. – „Rhythmisch-musikalische Erziehung“ für Fünfjährige in der Comeniuschule dienstags von 15.25 Uhr bis 16.25 Uhr; es werden Rhythmus- und Wahrnehmungsspiele gemacht, musiziert, und die Konzentration und Koordination trainiert. – Gitarrenunterricht: dienstags in der Musikschule mit der Möglichkeit einer kostenlosen Schnupperstunde. Ein Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Informationen dazu bei Sara Neitzel unter 0176 64948613 oder E-Mail: sara.neitzel@msur.de. Anmeldungen direkt an der Musikschule. – Instrumentenkursell: für Kinder im Alter zwischen sechs Jahren und acht Jahren. Der Unterricht wird in Zweier- oder Dreiergruppen dienstags zwischen 15.15 Uhr und 16 Uhr in der Comeniuschule angeboten. Die Kinder lernen über ein ganzes Schuljahr sieben verschiedene Instrumente kennen. Es werden Kenntnisse in Notenschrift, Musiklehre und Gehörbildung vermittelt.

Forum Nord, Salierstraße 2, „Stadtteil-Büro“ mit offener Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration montags von 14 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr nach Vereinbarung unter 20533911. E-Mail: manfred.haeberle@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/forumnord. Der Stadtteiltreff und das Büro sind von 23. September bis 1. Oktober geschlossen. Beratung zur Patientenverfügung: am letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr, nächster Termin am 27. September. Anmeldung bei der Hospizstiftung unter 07191 3441940. Aktuell: „K. und K.“, Kaffee und Kuchen in schönem Ambiente am Mittwoch, 4. Oktober, um 15 Uhr. – Kinder- und Jugendtreff, Info bei Julia Röltger unter 20533911. Die Einrichtung ist für Sechsbis Zwölfjährige wie folgt geöffnet: montags bis freitags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Montags ist „Hendriks Sportnachmittag“, dienstags wird gekocht, mittwochs gebastelt und donnerstags gebacken.

Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, 515